

Vollversammlung des NÖ GVV

Dworak mit 95,35% wiedergewählt!

Seiten 6-8



Viel Applaus für und große Freude bei Rupert Dworak (Mitte) nach seiner beeindruckenden Wiederwahl zum Präsidenten des Verbandes sozialdemokratischer GemeindevertreterInnen in Niederösterreich. Foto: www.fotoplutsch.at

Bürgermeister durch Los

Selten aber rechtens: In Obersiebenbrunn (Bezirk Gänserndorf) wurde der neue Bürgermeister per Los-Entscheid ermittelt - Seite 4

Starke Minderheit

In der kleinen Weinviertelmetropole Marchegg wird die GRW 2020 besonders spannend: Die SPÖ will die knappe Absolute der ÖVP knacken - ab Seite 16

Starkes Interview

Unternehmensberater und GVV-Referent Walter Heinisch über die neue DSGVO und die daraus folgernden Herausforderungen für Kommunen - ab Seite 20





AUS DEM INHALT



SPÖ-Bürgermeister von Obersiebenbrunn.

NÖ GVV-Vollversammlung und Neuwahl
Rupert Dworak als Präsident eindrucksvoll bestätigt,
Präsidium zum Teil mit neuen Leuten.

Starke Frau: Monika Obereigner-Sivec
Die Stadtchefin von Groß-Enzersdorf ist familiär eindeutig kommunalpolitisch vorbelastet.

Kommunalgipfel 2018

Dworak: "Ein zufriedenstellendes Ergebnis, die

Starke Minderheit: Marchegg
Die SPÖ rund um Karl Heinz Klement will die knappe
Absolute der ÖVP unbedingt brechen.

Gemeinden haben nun Planungssicherheit bis 2021!"

Starkes Interview: Walter Heinisch

Der Unternehmensberater über die neue DSGVO und ihre Herausforderungen für Gemeinden.

Orts-Reportage: Spillern
Gute Infrastruktur und top Verkehrslage bescheren
der Gemeinde ein ungebremstes Wachstum.

Jugend-KOPAK: Keine Angst vor dem Web 2.0 Der richtige Umgang mit den sozialen Medien wird immer wichtiger.

Der Gemeinde-Rat
GVV-Juristin Mag.a Sabine

GVV-Juristin Mag.^a Sabine Blecha und andere ExpertInnen informieren in Rechtsfragen.



Bürgermeister Rupert Dworak, Präsident des NÖ GVV

Werte Gemeindevertreterin!
Werter Gemeindevertreter!

Der niederösterreichische Finanzausgleich brachte für die Gemeinden ein sehr positives Ergebnis. Im Rahmen des Kommunalgipfels konnte bei den Steigerungsraten für die Zahlungen in Sachen NÖKAS, Sozialhilfeumlage und Jugendwohlfahrt Einigkeit erzielt werden. Und damit ist es uns gelungen, für die Gemeinden Planungssicherheit bis 2021 aus zu verhandeln. Ich bedanke mich in diesem Zusammenhang auch bei unseren Regierungsmitgliedern Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und Landeshauptfrau-Stellvertreter Franz Schnabl für die äußerst konstruktiven Verhandlungen.

Wir starten heuer im Sommer eine groß angelegte Tour, bei der die sozialdemokratischen Abgeordneten zu allen gesetzgebenden Körperschaften 570 nö. Gemeinden besuchen werden. Auch damit wollen wir uns optimal auf die GRW 2020 vorbereiten. Und wenn nun bereits das Gerücht läuft, dass die Gemeinderatswahlen schon im November 2019 stattfinden könnten, weise ich darauf hin, dass wir zu jedem Zeitpunkt auf diesen Wahlkampf vorbereitet sein werden.

Abschließend noch eine Mitteilung in eigener Sache: Mit 28. Juni habe ich mich aus dem nö. Landtag zurückgezogen, um mich ausschließlich auf meine Aufgaben als NÖ GVV-Präsident und als Bürgermeister meiner Heimatstadt Ternitz zu widmen. Ich möchte damit die Kräfte bündeln und ausschließlich das tun, was immer mein größtes politisches Anliegen war: Nämlich die Gemeinden bei ihren Aufgaben zu unterstützen und die Sozialdemokratie in den Kommunen zu stärken.

Herzlichst

Rupert Dworak

Obersiebenbrunn fällt durch Los-Entscheidung an die SPÖ

brunn im Bezirk Gänserndorf gilt gen Stimme das gleiche Ergebnis seit Jahrzehnten als lokalpolitisch und damit keine Entscheidung. Also überaus heikles Terrain. Allein zwi- wurde - wie in der nö. Gemeindeschen 1982 und 1985 gingen dort ordnung vorgesehen - ausgelost, gleich drei Gemeinderatswahlen wer der neue Bürgermeister wird. über die Bühne. Und auch heute ist Und das Glück war auf der Seite von die Situation im Ortsparlament Herbert Porsch. Der ÖVPler Greul recht kompliziert, wie die jüngsten bleibt Vizebürgermeister. Ereignisse beweisen. Derzeit sieht die Mandatsverteilung so aus: 7 Vater von drei Kindern, sitzt schon SPÖ, 5 Bürgerliste GO7, 4 ÖVP, 2 seit 1985 im Ortsparlament und hat Bürgerliste OBL und der unabhängi- sich um seine Heimatgemeinde ge Heinrich Brandstetter (1).

germeisters kam es am 22. Mai im jetzt Bürgermeister zu sein und ich Gemeinderat zu einer Neuwahl des werde mich gleich voll in die Arbeit Orts-Chefs. Zwei Kandidaten bewar- stürzen. Erst gilt es liegengebliebe- Neo-Bürgermeister Gas gebeben. ben sich um das Führungsamt: GGR ne Projekte wegzuarbeiten, dann Herbert Porsch, Ortspartei- und Fraktionsvorsitzender der SPÖ, sowie der bisherige ÖVP-Vizebürger- rak: "Ich gratuliere Herbert Porsch meister Rudolf Greul.

Die Marktgemeinde Obersieben- jeweils mit 9:9 und einer ungülti-

Der Techniker Herbert Porsch ist schon sehr verdient gemacht. Nach dem Rücktritt des ÖVP-Bür- Porsch: "Ich bin sehr glücklich, werden wir uns neuen widmen."

NÖ GVV-Präsident Rupert Dwozur seiner neuen Herausforderung. Zwei Wahldurchgänge brachten Er ist ein sehr umsichtiger und er-



Herbert Porsch wird jetzt auch als

fahrener Kommunalpolitiker, der für seine Heimatgemeinde schon viel geleistet hat. Er wird sicherlich auch einen hervorragenden Bürgermeister abgeben."

St. Georgen an der Reith hat jetzt eine Frau Bürgermeisterin

Nach knapp neun Jahren an der



mit allen Stimneuen meisterin der kleinen Gemeinde (Bezirk AM)

(44, Bild) auch ter von zwei erwachsenen Kindern.

gegengebracht wurde.

sich durch Projekte wie den Ybbs- erstklassig meistern wird."

Die diplomierte Krankenschwe- talradweg, die Sanierung der Was-Gemeindespitze hatte Helmut Scha- ster, die seit November 1995 für die serversorgung, die Sanierung des gerl sein Bürgermeisteramt zur Ver- Volkshilfe arbeitet, sitzt seit 2010 Bahnhof Kogelsbach samt Umbau fügung gestellt. Am 18. Mai wurde im Gemeinderat und avancierte zum Radweg-Stüberl Kogelsbach für die bisherige geschäftsführende 2013 zur geschäftsführenden Ge- die Gemeinde verdient gemacht. Da-SPÖ-Gemeinderätin Birgit Krifter meinderätin. Sie ist ledig und Mut- für ist ihm großer Dank auszusprechen. Seiner Nachfolgerin Birgit Krifter freut sich über den Ver- Krifter gratuliere ich zum einstimmen der ÖVP zur trauensvorschuss, der ihr bei ihrer migen Votum und wünsche ihr für Bürger- Wahl auch von der Opposition ent- ihre neue verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute. Sie ist eine überaus NÖ GVV-Präsident Rupert Dworak engagierte Frau und ich bin mir sizum Wechsel: "Helmut Schagerl hat cher, dass sie diese Herausforderung

Generationswechsel in Mitterndorf/Fischa

28 (!) Jahre stand Helmut Hums an der Spitze seiner Heimatgemeinde. Nun hat er das Amt in jüngere Hände gelegt. Im Frühjahr wurde Thomas Jechne (31) mit 17 von 20 Stimmen zum neuen Bürgermeister von Mitterndorf a.d. Fischa (Bezirk BN) gewählt.

Das fruchtbare Wirken von Helmut Hums hat Mitterndorf sichtbar Jechnes Berufsleben, darunter auch geprägt. Er hat u.a. dafür gesorgt, dass die Gemeinde wieder eine manager an der Donau-Universität Volksschule und zwei Kindergärten Krems. Jechne: "Die Kombination hat, ein Gemeindezentrum samt Amtsleiter und Bürgermeister ist neuem Gemeindeamt mit modernem BürgerInnen-Service errichtet und mit einem neuen Markt die Nahver- bewährt." Zu den anstehenden Aufsorgung gesichert wurde.

Thomas derzeit der Volksschulzubau inklusi-Gemeindeamtsleiter Jechne war Hums Wunschkandidat als Nachfolger - dem ist der Gemeinderat auch nachgekommen. 17 Man- bevorstehenden Pensionierung undatarInnen haben Jechne über die seres Gemeindearztes die gesund-Parteigrenzen hinweg zum neuen heitliche Versorgung unserer Bürge-Gemeindechef gewählt. Jechne ist rInnen gesichert ist." verheiratet und wurde im Frühjahr erstmals Vater (eines Sohnes).

2007 hat Jechne als Kassenverwalter in der Gemeinde begonnen, 2012 avancierte er zum Amtsleiter, der Kommunalpolitik. Und ein herzim selben Jahr sammelte er als Jugendgemeinderat seine ersten politischen Erfahrungen.



Altbürgermeister Helmut Hums (rechts) und sein Amtsnachfolger Neo-Bürgermeister Thomas Jechne (links)



Zahlreiche Fortbildungen prägten

die Ausbildung zum Verwaltungs-

mittlerweile gängige Praxis und hat

sich bereits in mehren Gemeinden

gaben meint er: "Im Zentrum steht

ve Turnhalle. Außerdem werde ich

Sorge tragen, dass auch nach der

NÖ GVV-Präsident Rupert Dworak

zum Wechsel: "Ein großes Danke-

schön für Helmut Hums und seinen

langen und segensreichen Einsatz in

liches Alles Gute! für seinen Nach-

folger Thomas Jechne - der seine

Sache sicher sehr gut machen wird."



Werte Gemeindevertreterin! Werter Gemeindevertreter!

Vor wenigen Wochen haben wir nun die intensive Vorbereitungsphase für die Gemeinderatswahl 2020 begonnen, indem wir eine Gemeindeanalyse jeder einzelnen Gemeinde gemeinsam mit der SPÖ Niederösterreich und einschlägigen Experten abgeschlossen haben.

Basierend auf diesen Ergebnissen werden wir nun konkrete Maßnahmen zur Umsetzung und Vorbereitung treffen, wobei wir abermals das Hauptaugenmerk auf Beratung, Begleitung und Betreuung unserer Gemeinden legen. Und: Eine Vielzahl von Umfragen wird und wurde bereits durchgeführt, um auch aussagekräftige empirische Daten für die Wahlkampfunterstützung zu erhalten.

Wir haben einiges vor und werden schon über den Sommer hinweg mit den ersten Vorarbeiten beginnen. Ihr könnt sicher sein, dass wir einige interessante Anbote, sowohl für Mehrheits- als auch Minderheitsgemeinden parat haben werden.

Ich wünsche Euch allen einen schönen erholsamen Sommer und uns allen viel Kraft und Energie für den spannenden Herbst und die kommenden Herausforderungen.



Große Freude bei Rupert Dworak anläßlich seiner kla-Wiederwahl. Nach zehn Jahren im Präsidentenamt gaben ihm satte 95,35 Prozent der Delegierten wieder ihre Stimme.

NÖ GVV-Vollversammlung wählt neues Präsidium

170 Delegierte stimmten am 25. April bei der außerordentlichen Vollversammlung des NÖ GVV in der Ternitzer Stadthalle (Bezirk NK) dem Wahlvorschlag zur Neubestellung des Verbandspräsidiums mit großer Mehrheit zu. Rupert Dworak wurde mit 95,35 Prozent im Präsidentenamt bestätigt.

meindetag ein Leitantrag beschlos- LAbg. Bgm. Mag.a Kerstin SUsen, in dem der NÖ GVV eine Reihe CHAN-MAYR (St. Valentin); Vize- Bqm. Georg JUNGMAYER (Seefeldvon kommunalpolitisch relevanten präsident Bqm. Andreas BABLER Kadolz). Forderungen an die Landes- und (Traiskirchen) neu; Vizepräsident re Gäste konnte der NÖ GVV den wörth) neu; Vizepräsidentin Landeshauptfrau-Stellvertreter

Franz Schnabl sowie Landesrätin bert GOLDINGER (Mailberg); Vize-Ulrike Königsberger-Ludwig begrü- präsident Bgm. Mag. Matthias ßen. Thematisch stand der Abend STADLER (St. Pölten); Schriftfühderatswahlen 2020.

Und so sieht das neue **Verbands-** Bgm.in Renate GRUBER (Gaming);

Bqm.in Adelheid EBNER (Guten-Landesparteivorsitzenden brunn); Vizepräsident Bgm. Her- Karin GORENZEL dorf) neu; Schriftführer-Stv. NRin Thomas VASKU (Loosdorf) neu.

Ferner wurde bei diesem Ge- präsidium aus: Vizepräsidentin Kassier Bgm.in Karin BAIER (Schwechat) neu; Kassier-Stv.

In der Verbandskontrolle sitzen Bundespolitik erhebt. Als besonde- Bgm. Harald RICHTER (Lichten- nun: Bgm. Johann GIEFING (Schwarzenbach); Bgm. Herbert PFEFFER (Traismauer) neu; Bqm. (Wölbling); Vzbgm. Josef SPAZIERER (Biedermannsdorf); Bgm. Stefan WÖCKL (Felixdorf); Bqm. Manuela ZEBENschon voll im Zeichen der Gemein- rer Bqm. Jürgen MASCHL (Schwa- HOLZER (Hollenstein) neu; Bqm.

Im **Schiedsgericht** befinden sich













BILD 1 - Mitglieder des neuen NÖ GVV-Präsidiums (nicht komplett, v.l.): Vizepräs. Bgm. Herbert Goldinger, Vizepräs. Bgm. Andreas Babler, Vizepräs. Bgm.in Kerstin Suchan-Mayr, Präs. Bgm. Rupert Dworak, Vizepräs. Bgm.in Adelheid Ebner, Vizepräs. Bqm. Harald Richter. BILD 2 - Holten sich ihre Auszeichnungen für ihre Verdienste um den NÖ GVV persönlich aus den Händen von NÖ GW-Präsident Rupert Dworak ab: Bgm.a.D. Richard Österreicher (2.v.l.), Bgm.a.D. Georg Hartl (3.v.l.), LT-Präs. a.D. Vizebam. Franz Gartner (4.v.l), Bam. Albert Pitterle (2.v.r.). Unter den ersten Gratulanten: LPV LH-Stv. Franz Schnabl (3.v.r.) und NÖ-GVV-Direktor Ewald Buschenreiter (r.).









SCHMIDT (Pottendorf); Bqm. Gün- qen wollen." ter WOLF (Schwarzau am Stein-GER (Gießhübl); Vzbgm. Mag. Erich Schnabl meinte in seiner Rede vor furth). TRENKER (Pillichsdorf) neu.

Rupert Dworak, der dieses Amt meinden ein guter Partner und Georg Hartl (Berg) und Bürgermeinun schon zehn Jahre ausführt, Vertreter innerhalb der Landesre- ster Albert Pitterle (Hainfeld). bedankte sich bei den Delegierten gierung sein werde. für das eindrucksvolle Votum und

nun: StRin Elisabeth JANK (Hei- schon längst die Gemeinderats- dene Funktionäre ausgezeichnet. denreichstein); Bqm. Josef KOHL wahlen 2020 im Visier, bei denen Den Ehrenring des NÖ GVV erhiel-(Gänserndorf); LAbq. GGRin Elvira wir im ganzen Land kräftig zule- ten Landtagspräsident a.D. Vize-

den GemeindevertreterInnen: "Ich

deratswahlen 2020 machen."

serer breit gefächerten Arbeit wurden auch verdiente ausgeschie- Georgen/Reith).

bürgermeister Franz Gartner Landesparteivorsitzender Lan- (Traiskirchen) und LAbq. Bürgerfeld,); LAbq. GGR Hannes WENIN- deshauptfraustellvertreter Franz meister Alfred Rosenmaier (Eben-

Das **NÖ GVV-Ehrenzeichen in** Der bestätigte Präsident Bgm. verspreche euch, dass ich den Ge- Gold ging an Bürgermeister a.D.

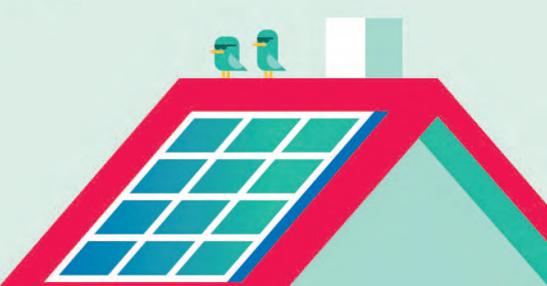
Das NÖ GVV-Ehrenzeichen in Sil-Viele von euch wissen, dass ich ber erhielten Bürgermeister a.D. berichtete: "Der NÖ GVV hat in den stets ein offenes Ohr für die Anlie- Leopold Prohaska (Paudorf), Bürvergangenen drei Jahren rund gen der Gemeinden und Interesse germeister a.D. Richard Österrei-2.000 Funktionäre und Mandata- daran habe, alle Anliegen und Pro- cher (Schrems), Bürgermeister a.D. rInnen für ihr kommunales Wirken bleme zu hören. Nur so können wir Anton Sirlinger (Ybbs), Bürgermeifit gemacht. Darauf sind wir wirk- uns rechtzeitig fit für die Gemein- ster a.D. Franz Raidl (Leiben) und Bürgermeister (mittlerweile auch Und wir haben natürlich bei un- Im Zuge der Vollversammlung a.D.) Helmut Schagerl (St.





Sonnenenergie, so einfach wie nie.

Steigen Sie jetzt mit joulie auf Sonnenenergie um. Online können Sie sich ganz einfach Ihre indivuelle Photovoltaikanlage zusammenstellen und schon starten Sie in Ihre Energieunabhängigkeit. Jetzt planen auf joulie.at







Ganz oben: Bgm.in Monika Obereigner-Sivec. Oben: Obereigner-Sivec im Mai 2018 mit NR Rudolf Plessl, Landtags-Präsidentin Karin Renner und Bürgermeisterkollegen beim Marchfeldtag in Wien.

Monika Obereigner-Sivec, 52

Eindeutig vorbelastet

Kommunalpolitisch ist sie eindeutig vorbelastet. Vater, Mutter, Großvater waren allesamt in der Groß-Enzersdorfer (Bez. GF) Gemeindepolitik aktiv. Aber dass Monika Obereigner-Sivec selbst zur Bürgermeisterin ihrer Heimatstadt avanciert, war weder geplant noch abzusehen. Und schon gar nicht selbstverständlich. Die Berufschullehrerin übernahm erst im Herbst 2017 diese Aufgabe von Herbert Tomsic. Und die ist ziemlich herausfordernd, denn die Machtverhältnisse im Gemeinderat gestalten sich pikant: Bei 33 Mandaten steht es 14 SPÖ zu 12 ÖVP, 4 FPÖ und 3 GRÜNE.

Monika erblickte am 2. April 1965 das Licht der Welt. Als zweites Kind von Charlotte und Herbert Sivec, Schwesterchen Renate war damals fünf Jahre alt (heute arbeitet sie als Steuerberaterin). Im Haus der Familie Sivec wehte (und weht) ein sozialdemokatischer Geist.

Vater Herbert Sivec, er wird heuer 85, ist gelernter Bäcker, ging dann zu B-Gendarmerie und Bundesheer. Von 1982 bis 1994 war er Bürgermeister in Groß-Enzersdorf, von 1986 bis 1998 saß er als Abgeordneter im nö. Landtag. Ein verdienter Mann der Sozialdemokratie.

Auch Mutter Charlotte (80), eine gelernte Diätköchin, die für ihr Kinder den Job aufgegeben hatte, saß einmal im Groß-Enzersdorfer Gemeinderat. Und ihr Vater (also Monikas Opa) war in der 50er-Jahren Bürgermeister der kleinen Weinviertelmetropole. Natürlich auch ein Sozial-

"Wir waren immer schon eine sehr politisch engagierte Familie. Meine Großeltern waren im Widerstand und im Untergrund tätig, haben Flugzettel verteilt", erzählt Monika Obereigner-Sivec stolz. "Auch im Haus meiner Eltern war Politik dann immer ein Thema. Das war die

Kreisky-Ära, da wurde viel über die Arbeiterbewegung und Gleichberechtigung geredet. Da hab ich die sozialdemokratischen Werte sehr früh mitbekommen. Und meine politische Heimat wurden die Kinderfreunde."

Schon 1983, mit zarten 18, ist sie der Partei als Mitglied beigetreten. Aus freien Stücken. "Dazu musste mich niemand auffordern. Das war für mich selbstverständlich. Die SPÖ, ihr Gedankengut, das war damals schon meine geistige Heimat."

1984 absolvierte sie die Matura - um danach zwei Jahre bei der Postsparkasse in Wien zu arbeiten. Was sie nicht glücklich machte. "Ich wollte unbedingt Leh-

Gleich nach der Matrua ging's beruflich in die Bank - eine Fehlentscheidung

rerin werden, aber mein Vater meinte damals: Alles, nur das nicht! - Für ihn war das zu dieser Zeit eine eher schwierige Klientel. Also bin ich halt nach der Matura in die Bank gegangen. Aber mein Traumberuf hat mich nie los gelassen. Und nach zwei Jahren habe ich dann doch den Weg ins Lehrerdasein genommen. Im Nachhinein hat mein Vater gemeint, er sehe es jetzt ein, dass ich für diesen Beruf geboren bin."

Ab 1986 unterrichtet sie, und absolviert parallel 1989/90 die Berufspädagogische Akademie mit abschließender Lehramtsprüfung für Berufsschulen FG I und II, samt Erweiterungsprüfung für Deutsch und Kommunikation an Berufsschulen. Mittlerweile ist sie auch diplomierte Beraterin für Sonder- und Integrationspädagogik an Berufsschulen.

Obereigner-Sivec: "Aktuell arbeite ich noch 16 Stunden an der Berufsschule für Verwaltungsberufe in Wien V und unterrichte vor allem wirtschaftliche Fächer." Und sie fungiert auch als Integrationslehrerin und Personalvertreterin. Im nächsten Schuljahr will die Bürgermeisterin die Unterrichtsstunden auf zehn reduzieren. Und ohne die Unterstützung ihrer eigenen Familie wäre das alles ohnehin nicht möglich.

Ihren Ehemann Andreas Obereigner (52), ein Versicherungsangestellter "aus seiner sehr konservativen Zwölfaxinger Familie" (da muss die Bürgermeisterin lachen) hat sie schon 1983 bei einem Sommerschluss-Open Air mit Rainhard Fendrich am Groß-Enzersdorfer Rathausplatz kennen gelernt. "Da sind er und sein Freund zufällig neben uns gesessen. Aber er hat mich gar nicht interessiert, sein Freund war damals viel interessanter." (lacht wieder). Nur 14 Tage später war Monika dann bei einem Fest im Raum Zwölfaxing und dort sind die beiden dann wieder nebeneinander gesessen und waren sich einig: Wir wollen derzeit weder Freund noch Freundin – aber wir probieren es trotzdem miteinander... Es funktionierte ausgezeichnet. Und

1990, im sogenannten verflixten 7. Jahr war die Sache nicht vorbei, sondern im Gegenteil, es wurde geheiratet. Mit den Kindern haben sie sich doch noch etwas Zeit gelassen. "Wir waren beide in jungen Jahren beruflich sehr engagiert." 1996 kam schließlich Bettina zur Welt. Die 21-Jährige studiert heute Soziologie, Psychologie und Medizin. 1998 folgte Christina. Die mittlerweile 19-Jährige hat gerade die HTL Matura absolviert.

"Als Bürgermeistertochter hast du es nicht leicht", spricht Monika Obereigner-Sivec aus eigener Erfahrung. "Du musst dir die Dinge viel härter erarbeiten. Auch im gesellschaftlichen und privaten Bereich. Das spüren jetzt auch meine Töchter im Umgang mit den Freunden. Das ist schon etwas anderes, wenn es heißt, das ist die Tochter des Bürgermeisters, der Bürgermeisterin. Man wird mit ganz anderen Augen gesehen. Mache können damit umgehen, andere wieder nicht."

Heute wohnen drei Generationen im (umgebauten) Elternhaus von Monika Obereigner-Sivec. Das Haus hatten ursprünglich ihre Urgroßeltern in den 20er Jahren errichtet.

Und wie lief das schließlich mit dem Einstieg in die Politik? Obereigner-Sivec: "Über viele Jahre war der Großteil meiner Arbeit bei den Kinderfreunden. Die sind meine politische Heimat. Als dann mein Vater Bürgermeister war, haben meine

"Parteiarbeit habe ich schon sehr jung und von der Pike auf geleistet"

Mutter und ich immer im Hintergrund gearbeitet und ihn unterstützt. Ich habe Parteiarbeit von der Pike auf geleistet. Vom Ausführen der Zeitung am Sonntag um fünf Uhr früh, bis zum Plakatieren. Erst gegen Ende der Amtszeit meines Vaters als Bürgermeister hab ich mir gedacht, mich interessiert die Arbeit im Gemeinderat sehr, das will ich mir jetzt einmal genauer anschauen."

1995 wurde sie Mitglied des Gemeinderates, im Jänner 2008 Vizebürgermeisterin und Stadträtin für Bürgerservice. Ein breites Gebiet - es umfasst die Bereiche Bauhof, Zentralkläranlage, Friedhöfe, Sport und Spielplätze, Öffentliche Beleuchtung, Gemeindewald und Grünraum sowie alle Bereiche des Bürgerservices/Bürgerbeteiligung.

Als schließlich der damalige Bürgermeister Rainer Hübel seine Nachfolge regelte, meinte er, er hätte gerne Hubert Tomsic als nächsten Bürgermeister, aber Monika müsse Vize werden. Und so kam es dann auch.

Bis zum Sommer 2017. Da hat Tomsic seinen



Rückzug bekannt gegeben - und wenig später bestimmte die Delegiertenversammlung einstimmig Monika Obereigner-Sivec zu dessen Nachfolgerin. Seit 27. September 2017 ist sie nun, wie ihr Vater und Großvater zuvor, Bürgermeisterin von Groß-Enzersdorf.

Die politische Situation, in der sie diese Verantwortung übernommen hat, zeigt sich als überaus heikel: Die SPÖ (14 Mandate) befindet sich in Koalition mit den Grünen (3 Mandate) – diese Mehrheit ist nur mit einem Mandat abgesichert. Die ÖVP hält 12, die FPÖ 4 Mandate. Obereigner-Sivec:

"Wir hatten auch schon das freie Spiel der Kräfte - ja, auch das gibt es bei uns. Die Arbeit in unserem Gemeinderat ist wirklich herausfordernd und spannend. Aber ich denke, mir liegt das ganz gut."

"Ich bin ein absolut positiv denkender Mensch. Man wird von mir im Vorhinein nie gleich hören: Das geht nicht! Und man wird es nicht erleben, dass ich irgendwo grantig hineingehe. Ich bin ein sehr sonniger Mensch. Und ich habe ein gutes Gespür für das Zwischenmenschliche. Wenn wo etwas nicht ganz passt, dann merke ich das sofort. Und ich liebe Ehrlichkeit."

Obereigner-Sivec weiter: "Die Kommunalpolitik hat mir von Anfang an großen Spaß gemacht. Ich arbeite halt sehr gerne mit Menschen. Wenn manche Leute sagen, es sei für sie eine Belastung, wenn sie auf eine Veranstaltung gehen müssen und dort von den Leuten angeguatscht werden, dann ist das bei mir gar nicht so. Mir taugt das, ich höre den Menschen auch gerne zu. Wenn ich einen Liter Milch einkaufen geh, dann weiß mein Gatte, dass es drei Stunden dauern wird, bis ich wieder zu Hause bin.

Also wenn ich dem Umgang und die Kommunikation mit den Menschen nicht will, dann darf ich auch diesen Job nicht machen. Dann bin ich da fehl am Platz. Natürlich ist das Bürgermeisteramt oft auch mühselig und man hat in diesem Job sicher sehr wenig Freizeit - aber das gehört halt dazu." Wenn Obereigner-Sivec dann wirk-

lich mal Freizeit hat, dann entspannt sie am liebsten mit Nordic Walking, Yoga und Lesen.

Aber sie ist nicht nur Bürgermeisterin, sondern auch Ortsparteichefin. Vorsitzende der Kinderfreunde Groß-Enzersdorf und stellvertretende SPÖ-Bezirksfrauenvorsitzende. Ja, die Frauenpolitik war ihr auch immer schon ein gro-

ßes Anliegen. Sie zählt auch zu den ersten Absolventinnen der nö. Frauenakademie.

Reizen noch andere politische Aufgaben? "Nein. Ich sehe meine Aufgabe und meine Heimat hier in der Gemeinde." Ihr Lebensmotto laute: "Stark für die Schwachen, laut für die Leisen". Für die Gemeinderatswahl 2020 wird Monika Obereigner-Sivec ihren ersten Wahlkampf als Spitzenkandidatin führen. Auf die Frage nach ihrem Wahlziel meint sie knapp und entschlossen: "Das ist klar: stärker werden, Bürgermeister blei-



ABGEORDNETE ZU BESUCH. Im Zuge der Vorbeitungen auf die GRW 2020 hat sich die SPÖ NÖ entschlossen. innerhalb von 50 Tagen mit ihren Landtags-, Bundesrat- und Nationalratsabgeordneten alle 570 nö. Gemeinden, die 2020 wählen werden, zu besuchen. Am Bild links NÖ GVV-Präs. LAbg. Bgm. Rupert Dworak (2.v.r.) bei seiner Regionalsprechstunde in Mailberg, u.a. mit Bgm. Herbert Goldinger (2.v.l.).

Dworak: Rückzug aus Landtag

Nach mehr als 15 Jahren als Abgeordneter zieht sich Rupert Dworak, NÖ GVV-Präsident und Ter-Bürgermeister, nitzer nun aus dem nö. Landtag zurück.

Dworaks Direktmandat wird auf den Ternitzer Vizebürgermeister Christian Samwald übertragen und FSGNÖ-Vorsitzender Rene Pfister wird das frei werdende Landtagsmandat übernehmen. Aus dem Bezirk Neunkirchen folgt Stadträtin Andrea Kahofer aus Neunkirchen in den Bundesrat.

Bezirksparteivorstand Neunkirchen wir wollen bei den Gemeinderats- In die selbe Kerbe schlägt Landes- Kommunen stärken."



Nachfolgeregelung beim Neunkirchner Bezirksparteivorstand Anfang Mai Das alles wurde einstimmig im (v.l.): Franz Schnabl, Andre Kahofer, Christian Samwald, Rupert Dworak.

GVV-Präsident künftig noch mehr deutlich stärker werden", sagt Ru- Schnabl: "Im Hinblick auf die Geden nö. Gemeinden widmen und pert Dworak, der sich über die Ein- meinderatswahlen 2020 wollen wir ihre Interessen vertreten. Denn stimmigkeit des Beschlusses freut. unsere Kräfte bündeln und die

beschlossen. "Ich will mich als wahlen 2020 im ganzen Land parteivorsitzender LH-Stv. Franz

Kommungalgipfel 2018 Vereinbarung "mit Füßen getreten"...

NÖ GVV mit Verhandlungsergebnis zufrieden

handlungsrunden. Dworak weiter: ihre Budgets. "Die Gemeinden hatten darauf gekunft leistbar sind."

KAS-Beitrag von vorerst 3,4 Pro- sungsgerichtshof einklagen."

zialhilfeumlage und einem NÖ- sein, werden wir das beim Verfas-

Die Aussagen Gottfried Waldhäusls als FP-LR für Flüchtlingsfra-"Die nö. Finanzausgleichge- zent - bis 2021 fällt er auf 3,2 gen empörten im Frühjahr die nö. spräche 2018 brachten ein für die Prozent - könnten die Gemeinden GemeindevertreterInnen. NÖ GVV-Kommunen zufriedenstellendes auch weiterhin den Stabilitäts- Präsident Rupert Dworak: "Es ist Ergebnis", meint NÖ GVV-Präsi- pakt erfüllen und hätten gleich- ein Skandal, wie Landesrat Walddent Rupert Dworak nach den Ver- zeitig auch Planungssicherheit für häusl die Vereinbarungen des nö. Kommunalqipfels von 2015 nicht Dworak: "Ich habe bei diesem nur ignoriert, sondern geradezu drängt, ihre wachsenden Kosten Kommunalgipfel auch wieder mit Füßen tritt! Bei diesem Komin den Griff zu bekommen, damit deutlich gemacht, dass es unum- munalgipfel haben sich Gemeinden auch die Ausgabensteigerungen gänglich ist, dass der Bund die und das Land in Sachen Größe von bei den Transferzahlungen in Zu- Kosten, die den Gemeinden durch Flüchtlingsquartieren ausdrücklich den Wegfall des Pflegeregresses auf kleine Einheiten geeinigt. Und Und mit einer jährlichen Erhö- entstehen, zu 100 Prozent über- auch darauf, dass es keine einhung von vier Prozent bei der So- nimmt. Sollte das nicht der Fall schlägigen Aktivitäten des Landes geben wird, ohne betroffene Gemeinden zu informieren."

Kommunale Information

Flashback in der Frauenpolitik

Betrachtung erhebliche Schön- gesprochen werden. heitsfehler auf: Denn es handelt Kindern, sondern um eine Steuer- auf der Strecke bleibt. Wir wollen tig sind. entlastung.

Einkommen, den AlleinerzieherIn- so stärker nach vorne ziehen. nen – und das sind einfach immer noch öfter Frauen.

treuung soll offensichtlich ge- men über unsere Pläne in den

dafür sorgen, dass jede Person, die Und das bedeutet im Konkre- Unterstützung bekommt, die sie ten: Je mehr Einkommen eine Fa- auch braucht, um ein selbstbemilie hat, desto mehr bekommt sie stimmtes Leben führen zu können. auch. Wir wissen, wem das nicht Wenn die Regierung den Rückhilft: Den Eltern mit geringem wärtsgang einlegt, müssen wir um-

Wir laden deshalb in vielen Bezirken Niederösterreichs zur Dis-Auch der Ausbau der Kinderbe- kussion ein, um mit Euch zusam-

Frauenpolitik ist kein Thema für stoppt werden: Für 2019 hat die nächsten Jahren zu reden. Diese die schwarzblaue Regierung. Das Regierung lächerliche 1.000 Euro Diskussionen finden ebenfalls in hat sie bereits in dieser kurzen dafür veranschlagt! Wenn Frauen ganz Österreich statt. Die Ergeb-Zeit hinlänglich bewiesen! Vorha- Kinder bekommen wollen, sollen nisse daraus werden gesammelt ben wie der Familienbonus, den sie wohl zuhause bleiben - das ist und so wird der Grundstein für unsich die Regierung so stolz auf die wohl die Idee hinter dieser Politik. sere Arbeit in den nächsten zwei Fahnen heftet, weisen bei genauer Von Wahlfreiheit kann hier nicht Jahren gelegt. Wir laden Euch herzlichst ein, mitzureden, mitzu-Uns Sozialdemokratinnen ist es bestimmen und unsere Stärke zu sich nicht um eine Förderung von aber ein Anliegen, dass niemand zeigen - weil uns Menschen wich-



von Anni Mitterlehner, Landesfrauengeschäftsführerin der SPÖ Nieder-

Gemeinden nicht miteingebunden!

NR Bgm. Andreas Kollross, Kommunalsprecher des SPÖ-Parlamentsklubs, kritisiert fehlende Budgetmittel für thermische Sanierung: "Die Kommunen sind auf Investitionsoffensive für thermische Sanierung angewiesen!"



Kollross (Bild) übt Kritik an der haltige Strategien, Mittel und Ver- bunden waren". "Eine erfolgreiche

Kommunalsprecher SPÖ-Parlamentsklub.

jüngst präsentierten Klima- und bindlichkeiten fehlen: "Entgegen Strategie funktioniert nur von un-Energiestrategie dahingehend, dass der Ankündigung im Regierungs- ten nach oben, das heißt, dass dieauch nach der konstruktiven Parla- programm wird die thermische Sa- se Bundesregierung die Kommunen mentarischen Enquete dazu nach- nierung nur für zwei Jahre verlän- besser einbinden muss." So könne gert, wie auch generell es man die Ziele der Klimastrategie an einem ausreichenden nicht erreichen. Dem SPÖ-Kommu-Budget für den Klima- nalsprecher fehlt neben ausreischutz fehlt", so der Tru- chenden Mitteln für die thermische mauer Bürgermeister und Sanierung und der Einbindung der im Kommunen "besonders ein Konzept für den Ausbau des regionalen öf-Er kritisiert darüber fentlichen Verkehrs". "Österreich hinaus, dass die Gemein- braucht dringend ein Umsetzungsden insgesamt "nicht in paket für saubere Mobilität und fridie Strategiepläne einge- sche finanzielle Mittel", so Kollross. 🗵

Gesundheitsleistungen werden zu Privilegien für Besserverdiener

Die SPÖ Niederösterreich bezeichnet die Reform der Krankenkassen als "Mogelpackung" – denn das schwarz-blaue Reformprogramm ist ein Sparprogramm auf Kosten der Versicherten. Ohne Leistungskürzungen seien die geplanten Einsparungen der Regierung nicht möglich.

österreichischen angeboten sowie Selbstbehalten Bund abgezogen werden sollen", fährdung der Versorgungssicherheit, merInnen steht. die Schwächung der Arbeitnehmerinteressen und die Bedrohung des Umbaus bei den Sozialversicherun- gewaltige Mogelpackung." gesamten Sozialstaates."

rung über die Köpfe der Versicher- Ulrike Königsberger-Ludwig. Sie be-Arbeitgeber leisten nicht einmal 30 alversicherungen und regionalen nen in Gefahr." Sie spricht etwa das Prozent der Einnahmen, sol-

len aber gleichberechtigt mit den Arbeitnehmern mitentscheiden. Gesundheitsleistungen werden zu Privilegien für Besserverdiener." Die Selbstverwaltung sei für ihn ein wichtiger Aspekt, der beizubehalten sei.

Schnabl weist darauf hin. dass Kritik an den Plänen zur Reform der Sozialversicherung keineswegs nur aus der SPÖ komme, sondern auch ÖVP-intern dagegen aufgetreten wird. Selbst die NÖ LH Mikl-Leitner habe noch im April festgestellt, dass Strukturreformen nicht

gen liegt bei null", erklärt die stv. Schnabl kritisiert, dass die Regie- Vorsitzende der SPÖ NÖ, Landesrätin Zentralisierung für fahrlässig: "Daten hinweg entscheiden will: "Die fürchtet eine Schwächung der Sozi- und Serviceleistungen in den Regio-



zulasten der Menschen und Franz Schnabl, Ulrike Königsberger-Ludwig

"Wenn Schwarz-Blau eine Milliar- ihrer Gesundheitsversorgung gehen Gebietskrankenkassen sowie eine de Euro einsparen möchte, dann ist dürften. "Als Landeshauptfrau hat Bevorzugung der Privatmedizin. das Sparvolumen höher als die ge- sie sicherlich eine Meinung zur Zu- "Die Leistungen bei den Gebietssamten Verwaltungskosten der sammenlegung der Krankenkassen krankenkassen wurden schon zu 99 Krankenkassen mit all ihren Folgen und dazu, dass Prozent harmonisiert. Vorhandene von 2,8 Prozent. Das wird zu einge- mindestens 160 Millionen Euro Unterschiede bei Versicherungsleischränkten Service- und Leistungs- Rücklagen der NÖ Versicherten vom stungen beruhen zu einem großen Teil auf den verschiedenen bundesführen", erklärt SPÖ NÖ Landespar- fordert Schnabl die VPNÖ-Vorsitzen- weiten Versicherungsträgern für teivorsitzender LHStv. Franz de auf, sich klar zu deklarieren, ob Selbstständige, Beamte und Bauern. Schnabl: "Die Folgen sind eine Ge- sie noch hinter den NÖ Arbeitneh- Der von der Bundesregierung ausgegebene Slogan ,gleiche Leistung für "Der Nutzen des schwarz-blauen gleiche Beiträge" ist deshalb eine

Königsberger-Ludwig hält die mit geraten Präventionsprogramme

> Modell der "erweiterten Stellvertretung" an, das es in anderen Bundesländern qar nicht qibt: "Es ist möqlich gewesen, in Gresten die hausärztliche Versorgung um zwei Ärzte und zusätzliche Ordinationsstunden zu erhöhen. Mit dem von der Regierung geplanten, zentralistischen Ärzte-Gesamtvertrag würde diese Regelung der Vergangenheit angehören." Zudem habe die NÖGKK in vielen Bereichen Vorbildfunktion: Sie betreibt etwa das Rauchertelefon für ganz Österreich oder ist Kompetenzzentrum für das Kinderbetreuungsgeld.

Kommunale Information



Gastronom Karl Heinz Klement (62) übernahm die SPÖ vor der GRW 2015 als Quereinsteiger. Der Ortspartei- und Fraktions-Chef wird auch 2020 der rote Spitzenkandidat in Marchegg.

2015 ein Mandat dazugewon- sammenarbeit oder gar ein Koaliti- zum Ende der Periode nur 20 statt nen, noch dazu in einem der onsabkommen? Klement: "Offiziell 21 MandatarInnen. Die FPÖ in Marschwärzesten Bezirke Niederöster- gibt es kein Koalitionsabkommen, chegg hat sich mittlerweile neu reichs. Worauf führen Sie diesen aber die Zusammenarbeit mit der gegründet, mit ihrem Antreten bei Erfolg zurück? Klement: "Auf meh- ÖVP ist nun tatsächlich so gut wie der GRW 2020 ist unbedingt zu rere Faktoren. Ein neuer Spitzen- noch nie. Gleich nach unserem rechnen. kandidat, zum Teil ein neues Team Mandatszugewinn habe ich vom und unseren neuen Wahlkampfstil. Bürgermeister auch einen zusätzli- Informationen von der VP-Mehr-Wir haben bei den Plakaten das chen Stadtrat für unsere Fraktion Team in den Vordergrund gestellt gefordert und auch bekommen. und waren auch ein bisschen angriffig unterwegs. Wir haben dann zwar ein Mandat dazugewonnen, aber heute bin ich der Meinung, dass bei einer Gemeinderatswahl te, drei ÖVP und zwei SPÖ. Nun besserungswürdig." die Ausrichtung des Wahlkampfes wurden die Stadträte auf sieben bessere Weg ist. Auch würde ich einer sogar für die FPÖ, die ja nur so aggressiv führen, denn wie ich te." damals im Nachhinein erfahren chen."

Marchegg, Bezirk Gänserndorf

Nach Wahlerfolg gute Kooperation

Die GRW 2020 wird in Marchega besonders spannend. Mitten im tiefschwarzen Kernland sieht die Mandatsverteilung in der kleinen Stadtgemeinde nach der GRW 2015 so aus: 11 VP (-1), 9 SP (+1), 1 FP. Die SPÖ war mit dem politischen Quereinsteiger Karl Heinz Klement an der Spitze erfolgreich. Der Mandatszugewinn wirkte sich auch positiv auf die Zusammenarbeit mit der ÖVP-Mehrheit aus. Die will Klement 2020 jedoch brechen.

Nach Zugewinn gab's für die SPÖ einen Stadtrat mehr

Vorher hatten wir fünf Stadträ-

Übrigens: Dieser einzige FPÖ-

Bekommt die SPÖ alle nötigen heit? Klement: "Leider nicht sofort. Meist nur im Nachhinein und auf Nachfrage. Und auch dann können wir nicht sicher sein, alle relevanten Infos bekommen zu haben. Das ist sicher noch sehr ver-

Kommt die SPÖ im Gemeinderat auf einen Spitzenkandidaten der erweitert, drei ÖVP, drei SPÖ und mit eigenen Anträgen durch? Klement: "Ja, so gut wie immer. Das den Wahlkampf nicht mehr ganz ein einziges Mandat erreicht hat- Prozedere ist dabei so: Meine Leute kommen mit einem Vorschlag zu mir und ich bespreche das dann musste, haben wir damit so man- Mandatar hat im Herbst 2017 aus mit dem Bürgermeister. In der Rechen Wähler verärgert oder zumin- privaten Gründen zurückgelegt gel kann ich mich dann schon vor dest verschreckt. Der goldene Mit- und keiner von der blauen Liste der Vorstandssitzung mit dem Bürtelweg ist da halt schwer zu errei- (allesamt Verwandte des Ex-Man- germeister einigen und unser Andatars) wollte in den Gemeinderat traq geht dann im Vorstand und im Wie ist jetzt die politische Si- nachrücken. Den Stadtratsposten Gemeinderat problemlos durch. Es tuation, Atmosphäre im Gemein- hat sich die ÖVP zurückgeholt, kann allerdings passieren, dass wir derat? Gibt es mit der ÖVP eine Zu- aber im Gemeinderat sitzen bis zu einem Projekt die Zustimmung



SPÖ-Fraktion Marchegg (v.l.): StR Jochen Kroneiser (Vorsitzender für Infrastruktur); GRin Ilse Kucera; GR Wolfgang Reichthaler; StRin Walpurga Wittmann (Vorsitzende für Soziale Wohlfahrt Gesundheit und Umweltschutz); Ortsparteiund Fraktions-Chef StR Karl Heinz Klement (Vorsitzender für Kunst Kultur und Tourismus); GRin Sofie Pratsch; GR Karl Ruso; GR Robert Urban; GR Heinz Müller.

Mit der Zustimmung haut es meikann dann schon mal dauern."

Repräsentationsaufgaben übertragen? Klement: "Durchaus. Ich habe sogar schon den Bürgermeister offiziell vertreten. Zum Beispiel bei der Eröffnung des Ostermarkts. Früher waren wir nicht einmal bei kümmere ich mich derzeit noch den Gratulationen dabei. Aber das habe ich gleich nach der Wahl korrigieren können. Jetzt sind wir da auch mit im Boot."

keitsarbeit und was passiert hier? Veranstaltungen und Events, die trauen, sich bei uns zu engagie-Klement: "Ist mir sehr wichtig, aber da gibt es bei uns noch etliches zu verbessern. Und genau das versuche ich im Augenblick. Wir direkten Kontakt mit den Men- fürchten." haben derzeit keine eigene Zeitung, aber ab Herbst wird das ein 2020 werden wir noch alle Hausneuer Medienmitarbeiter überneh- halte besuchen." men. Wir wollen dann wenigstens

stützt uns wirklich sehr.

"Unsere Stärke: der direkte Kontakt mit den Menschen"

Um die Kontakte zu Lokalpresse wir unser Punschstandl." schen pflegen. Und vor der GRW

ausbringen. Bis jetzt haben wir im eine Eierverteilaktion statt. Die erreichen."

haben, es aber dann auf die lange Bedarfsfall Flugblätter produziert. Muttertagsfeier übernehmen die Bank geschoben wird, bevor es Unsere Homepage wird von der BO Pensionisten. Im Mai richten die tatsächlich umgesetzt wird. Also: betreut und in den sozialen Netz- Kinderfreunde ein großes Kinderwerken wie Facebook sind wir jetzt spielefest aus. Im Frühjahr und im stens hin, aber die Umsetzung schon sehr aktiv. Darum kümmert Herbst gibt es das beliebte SPÖsich meine Frau Helga. Die ist zwar Frühstück, zu dem immer so um Werden den SPÖ-MandatarInnen nicht im Gemeinderat, aber unter- die 70 Menschen kommen. Unser ARBÖ richtet Ende August ein Go-Kart-Rennen aus. Unsere Pensionisten veranstalten regelmäßig Ausflugsfahren. Im Advent machen

Wie schwierig ist es, neue Mitpersönlich, aber ab Herbst wird streiterInnen zu finden? Klement: dabei auch unser neuer Medien- "Sehr, vor allem junge. Wir haben mann sicher eine Rolle spielen. beim Nachwuchs zwar viele Sym-Unsere größte Stärke ist wahr- pathisanten, aber viele sagen mir Wie wichtig ist die Öffentlich- scheinlich, dass wir bei den vielen ganz offen, dass sie sich nicht bei uns stattfinden, schließlich ren, weil sie dann im privaten oder haben wir rund 50 sehr aktive Ver- beruflichen Bereich Benachteilieine, immer präsent sind und den gungen von Seiten der Gemeinde

Ziele für GRW 2020? Klement: "Das Hauptziel ist ganz klar das Brechen der ÖVP-Absoluten. Wun-Veranstaltungen im Jahresver- derbar wäre dann natürlich auch, zweimal im Jahr eine Zeitung her- lauf? Klement: "Zu Ostern findet die Mehrheit im Gemeinderat zu

Kommunale Information



Das Messegelände ist der Austragungsort des 65. Gemeindetags in Dornbirn. Bild unten: der schmucke Marktplatz.

65. Gemeindetag in Dornbirn

Größte kommunalpolitische Tagung des Jahres am 27. und 28. September

Der Österreichische Gemeindetag am 27. und 28. 9. 2018 steht ganz im Zeichen der Infrastrukturoffensive und dem Motto "digital, original". Eine leistungsfähige Infrastruktur ist Rückgrat einer Gemeinde und entscheidend für Wachstum und positive Entwicklung einer Gemeinde. Aber Überregulierung, Bürokratie und Maßnahmen des grauen Finanzausgleichs wirken investitions- und innovationshemmend. Infolge der Ausgabendynamik vor allem im Bereich Sozialhilfe und Pflege (Abschaffung des Pflegeregresses) bleiben Investitionen in kommunale Infrastrukturen zurück. Gemeinden brauchen mehr Handlungsspielraum, um die notwendige Infrastrukturoffensive vor Ort einzuleiten und die kommunale Investitionskraft zu stärken!

Hier das Programm:

Mittwoch, 26. September 14-17 Uhr: Pre-Check-In Donnerstag, 27. September ab 8 Uhr Check-In



9-17 Uhr Kommunalmesse 10 Uhr Eröffnung

11-13 Uhr Fachtagung Fachverband der leitenden Gemeindebediensteten Österreichs (FLGÖ)

12:15 Uhr Programm für Begleitpersonen: Tour 1 Geschichte Dornbirns - ein historischer Stadtspaziergang. Tour 2 An der Stadtbauen - Wissenswertes zur Stadtentwicklung

14-16 Uhr Fachtagung 19:30 Uhr Gala-Abend des 65. Österreichischen Gemeindetages Freitag, 28. September

8-13 Uhr Check-In

9-13 Uhr Kommunalmesse 9:30 Uhr Haupttagung

12 Uhr Messerundgang & kulinarischer Ausklang.

Mehr Infos & Anmeldung unter www.gemeindetag.at

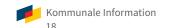






Seit über 50 Jahren beraten und begleiten wir bei Betriebsansiedlungen und -erweiterungen, regionalen Förderungen und Internationalisierung, überbetrieblichen Kooperationen und Branchen-Netzwerken, Forschung und Entwicklung. Wir verbinden Wirtschaft und Politik, Unternehmen und Verwaltung, Investoren und Initiatoren regionaler und internationaler Projekte.







"Eine völlig neue Herangehensweise an die Datenverarbeitung..."

Der Unternehmensberater, NÖ GVV-Referent, EDV- und Sicherheitsexperte Walter Heinisch (64) spricht im großen KI-Interview über die neue Datenschutzgrundverordnung, die Schwierigkeiten und Herausforderungen, die den Kommunen daraus entstehen und über einen Sicherheits-Check, den er eigens für Gemeinden entwickelt hat.



Seit 25. Mai ist die neue Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nun verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu haben. Muss das ein Gemeindebediensteter sein oder kann den Job auch ein auswärtiger Dienstleister übernehmen?

Im Grunde kann das auch ein auswärtiger Dienstleister machen. Verschiedene Bundesländer haben das sogar mit Softwareherstellern vereinbart. Allerdings wird es in jedem Fall vor Ort in der Gemeinde jemand geben müssen, der sich in Kenntnis der Materie mit dem Datenschutz beschäftigt.

Wenn nun eine Firma den Job des Datenschutzbeauftragten übernimmt, ist das dann auch in dieser Firma an eine bestimmte Person gebunden oder kann das in dieser Firma mal der und mal der machen?

Nein, ein einziger Datenschutzbeauftragter ist namentlich zu nominieren. Aber die Verantwortung bleibt natürlich in der Gemeinde.

Bleiben wir in der Gemeinde. Wird dieser Datenschutzbeauftragte Ihrer Einschätzung nach ein echter Full-time-Job oder kann man das auch nebenbei erledigen?

Das wird ganz sicher von der Größe der Gemeinde abhängen. Und auch von ihrem Tätigkeitsbereich. Denn es gibt ja auch größere Gemeinden, die ein relativ bescheidenes Leistungsangebot haben. Aber

es gibt natürlich Gemeinden in den noch keine Judikatur dazu.

Ich persönlich glaube, und da industrialisierten Bereichen, wo teile ich die Einschätzung von Kolder EU in Kraft. Jede Gemeinde ist man fast alles hat. Das wird mit Si- legen aus größeren Gemeinden, cherheit sehr viel Arbeit werden. dass durch das alles den Gemeinden Aber man wird sehen, es gibt ja relativ viel Arbeit entstehen wird. Schon allein deswegen, weil es si-

cher auch viele Bürgerinnen und len, was hier nun wirklich Sache ist. gehens an die Datenverarbeitung

Schwierigkeiten für Gemeinden?

Dass es zum Teil möglicherweise Bürger geben wird, die wissen wol- eine völlige Neuordnung des Heran-Wo sehen Sie bei der Umsetzung wird sein müssen. So viel Berufserder neuen DSGVO die größten fahrung habe ich, dass ich weiß. dass es in vielen Gemeinden so etwas wie selbstgestrickte Kleinprogramme gibt, zum Beispiel die Kas-

"... und dann wird's kompliziert..."

senverwaltung für Veranstaltungen, die dann auch mit den Besuchern verbunden sind. Und wenn die Leute dort persönlich genannt werden, dann unterliegt das auch der DSGVO und dann wird's kompliziert.

Ich denke, dass die größte Schwierigkeit für die Gemeinden derzeit darin besteht, dass die Verordnung medienunabhängig ist und nicht nur alle jene Dinge anbelangt, die im EDV-Bereich schon da sind, sondern auch alles, was entsprechend der Verordnung gereiht ist. Sprich: alles, was alphabetisiert oder nach Geburtsdaten durchsucht werden kann. Zum Beispiel Zettelkarteien. Oder eine uralte Vergabe einer Friedhofsgruft, die in einer Kurrentschriftkartei im finstersten Keller liegt, weil sie seit dem niemand mehr gebraucht hat - aber die genau genommen der Verordnung unterliegt. Nun finden engagierte Bürger oder auch Erben die Kopie davon zu Hause und verlangen nun dazu Auskunft nach der

FACT-SHEET Mag. Walter Heinisch

* 1. Mai 1954 (64) in Traisen, Bez. Lilienfeld. Familie: Seit 1989 in zweiter Ehe verheiratet mit Gabriele Heinisch-Hosek (SPÖ Frauenvorsitzende und Ex-Bundesministerin) Kinder: Sohn Mario (45) aus erster Ehe

Beruf/Karriere: gelernter Industriekaufmann; 1976 – 1988 LGF der Kinderfreunde NÖ; 1988 – 1994 Verwaltungsleiter bei der Volksfürsorge Jupiter Versicherung Wien; 1994 bis 2014 Amtsleiter der Marktgemeinde Guntramsdorf: seit Juni 2014 selbstständiger Unternehmensberater und seit 2017 Geschäftsführer in der heinisch consulting GmbH, die er gemeinsam mit seiner Frau betreibt.

2004 Master of Business Administation: 2010 Master of Public Administration; 2013 Magister (Business Software Technology).

Hält seit 2014 NÖ GVV-Seminare zu den Themen Gemeindeordnung, Gemeindewahlrecht, Vergaberecht. Experte für Datenschutz und Sicherheit, Entwickler des Projekts Na(h) sicher!





Datenschutzverordnung. Und in der len anstehen - und nächstes Jahr mand mehr, dass diese Art von Daten da sind.

leider personell nicht so ausgestat- Tisch... tet, dass sie jemanden für drei Monate abstellen können, der sich ausschließlich um diese Aufarbeitung kümmert. Was hilfreich sein kann Glück, dass momentan keine Wah- gekommen.

Gemeinde weiß vielleicht gar nie- sind ohnehin wieder Europawahlen.

War das eine Jahr Vorlauf bis zur Wirksam-Werdung der neuen DSGVO Deshalb wäre es für die Gemein- zur Vorbereitung genug oder wurden jetzt auch eine gute Gelegen- den alle Betroffenen wieder mal heit zu sagen, wir schauen mal ge- quasi in den letzten fünf Minuten nerell, was wir so alles haben. Aber aktiv? Sogar das Gutachten der FH bis gar keine Strafen ausgeschrieder Großteil der Gemeinden ist halt Hagenberg lag relativ spät am ben. Kann das gegenüber der EU

"Der Hagenberg-Beitrag ist exrem knapp gekommen"

ist das einschlägige Arbeitspapier wenn man weiß, man hat ein Jahr der Fachhochschule Hagenberg - Zeit... So sind halt die meisten klein. aber selbst das ist für Kleingemein- Menschen. Und so war das auch fast den wirklich eine Herausforderung, allerorts bei der Vorbereitung auf die das bei uns veranlasst haben, ja Aber große Gemeinden können das die neue Datenschutzgrundverordinnerhalb ihrer Struktur durchaus nung. Und nochmals ja, auch der unterbringen. Und was den Arbeits- Hagenberg-Beitrag ist mit Ende das der typisch österreichische Weg aufwand betrifft, sage ich noch: ein April 2018 wirklich extrem knapp ist, zu sagen: Wir schauen einmal,

Bei Verstößen gegen die DSGVO drohen im nicht-öffentlichen Bereichen hohe Geldstrafen. Für den öffentlichen Bereich hat sich Österreich wieder eine Extrawurst gebraten und - innerhalb einer Übergangszeit - wesentlich geringere überhaupt halten?

Das glaube ich nicht. Denn das ist zum ersten Mal eine EU-Richtlinie, die auf alle Mitgliedstaaten di-Ja, es ist halt immer das gleiche, rekt durchwirkt. Und die nationalen Gestaltungsspielräume sind sehr

> Aber das werden doch die Leute, auch wissen...

> Sicherlich, aber ich denke, dass was geht und was nicht geht. Aber









was ich gar nicht verstehe ist, dass von Bürgern, deren Daten im Sinne de. Also werden wir mal abwarten, man mit diesem Hintanhalten von Strafen wieder einmal die ganz Gro- det wurden, entstehen... ßen schützt. Nämlich genau diejemit Daten ganz schweren Misshaben.

Sachen Amazon, Google etc?

Genau. Und ich kann mir nicht vorstellen, dass sich die EU diese österreichische im Parlament beschlossene Aufweichung des Gesetzes gefallen lassen wird.

Und bei den öffentlichen Berei-Anschauungen. Viele KollegInnen, die Gemeinde ein eigenes Autobus- offen, wenn du aufs Klo gehst! unternehmen unterhält, und danerenten und der Private kann gestraft werden und der Gemeindebetrieb nicht.

nigen, die in den letzten Jahren, Bedarf an Aus- und Weiterbildung, den. Ich glaube es zwar nicht, aber den wir überhaupt haben. Weil es sein kann es dennoch. Es braucht ja brauch betrieben oder gehandelt ist wirklich in allen Unterlagen, die nur z.B. ein Datenschutzkundiger wir zur Verfügung haben, deutlich dort wohnen, der dann die entspre-Also wie beim Steuerzahlen in formuliert, die Zugangscodes, die zu chenden Schritte setzt. Beginn vergeben werden, sind

"Das ist nun alles sehr, sehr streng formuliert"

gleich wieder zu ändern, wenn neue MitarbeiterInnen kommen.

chen gibt es recht differenzierte man sagt: Ich bin gerade unten in der schlicht anfragt: Ich hätte gerne der anderen Abteilung, schau doch die sich in den großen Gemeinden mal bei mir im Computer nach...etc. gespeichert haben. - Dann hat man damit beschäftigen, glauben, dass Das ist nun alles sehr, sehr streng vier Wochen Zeit, das zu beantwordas eigentlich nur dort hält, wo wir formuliert. Und sehr unpraktisch. ten. Und sollte es wirklich zu Klawirklich hoheitlich unterwegs sind. In allen Schulungsunterlagen steht Weil es schwer zu erklären ist, wenn z. B. auch: Lass deinen Schirm nicht dann haftet auf Seiten der Gemein-

ben gibt es einen privaten Konkur- muss jetzt mal eine gewaltige Be- rin oder der Bürgermeister. wusstseinsbildung stattfinden...

Die wirklichen Problem für Ge- finden oder wird man sagen: Na ja, sieht, dass die im Wesentlichen weimeinden könnten durch zivilrecht- es ist eh noch nie etwas so heiß ge- sungsungebunden sind. Das wird

der DSGVO missbräuchliche verwen- ob wer verurteilt wird. – Ich nehme nicht an, dass die allerersten Urteile Ja und dort herrscht der größte bei Kleingemeinden kommen wer-

Die Menschen sind heutzutage sicherlich mündiger, selbstbewusster und viele speziell in Datenschutzfragen sensibilisiert.

Sehr richtig. Es ist damit zu rechnen, dass es in jeder Gemeinde zu-Es geht auch nicht mehr, dass mindest einen Bürger geben wird, gewusst, welche Daten sie von mir gen und Verurteilungen kommen, de der Außenhandlungsbevollmäch-Das heißt, bei den Menschen tigte. Und das ist die Bürgermeiste-

Auch wichtig: Amtsleiter sollen Genau das ist das Problem. Und ja tunlichst nicht Datenschutzbedie Frage ist, wird die jetzt so statt- auftragte sein, weil das Gesetz vor-Schadenersatzforderungen gessen worden wie es gekocht wur- vor allem für kleine Gemeinden

Kommunale Information





ganz schwierig werden.

nem ganz anderen Thema: Im Rahmeinden das Projekt Na(h) sicher! entwickelt. Was ist das genau und was bringt das einer Gemeinde?

Wir glauben, dass das Thema Sicherheit einer der wesentlichen Bereiche in ieder Gemeinde ist. Was uns dabei nicht so gefällt, ist hier die Einengung auf die traditionellen fung sozusagen.

Wir sehen uns genau an, was und nern zusammen. in welcher Qualität da ist. Wir chekken die traditionellen Bereiche wie

winen- und Steinschlagschutz.

Der Sichherheits-Check fördert Defizite zu Tage

Wir schauen uns auch das Thema, und das wird nun immer wichtiger, Veranstaltungsschutz an. Wir neh- Schluss des Prozesses ein Papier mit men uns auch die öffentliche Be-Sicherheitsbereiche. Wir sehen das leuchtung der Straßen und Wege zen. Der Preis des großen Paketes viel weitläufiger. Mit Nah(h) sicher! vor, die Sicherheit auf Schulwegen, beträgt 5.000 Euro. bieten wir zwei Produkte an. Einen in Tiefgaragen und auch im Baube-Sicherheits-Schnell-Check und ei- reich. Für diese vielfältigen Bereinen Sicherheits-Check mit Vertie- che arbeiten wir mit verschieden-

Was kostet das eine Gemeinde?

Polizei, wie schaut's mit der Erreich- Arbeitsaufwand von zirka 20 Stun-Abschließend noch kurz zu ei- barkeit aus, Rettung, Feuerwehr, den und die Gemeinde bekommt eiprivate Sicherheitsdienste. Aber ne Unterlage, wo aufgezeichnet ist, men der heinisch consulting GmbH auch so Sachen wie den ganzen Ka- was wir uns alles angeschaut haben haben Sie und Ihre Frau für Ge- tastrophenschutz, Hochwasser-, La- und was für Handlungsempfehlungen daraus abzuleiten sind. Kosten: 2.000 Euro.

> Beim großen Paket gehen wir mehr in die Tiefe. Unser Arbeitsaufwand wird um die 50 Stunden betragen. Auch hier gibt es am Empfehlungen und Lösungsansät-

Können Sie auch bei der Umsetzung der Empfehlungen helfen?

Ja, natürlich, jedoch nur bei eisten einschlägig kompetenten Part- nem Teil. Aber bei Bereichen, die wir selber nicht abdecken können, haben wir im Bedarfsfall kompeten-Der Schnell-Check umfasst einen te Partnerunternehmen zur Hand.



Ehrung der 399., 400. und 401. k5-Gemeinden in Niederösterreich: HR Mag. Alfred Gehart, Amt der NÖ Landesregierung (1. v. links), GF Markus Wollner, gemdat NÖ (3. v. links), StR. Dir. Mag. Ewald Buschenreiter, Verband der sozialdem. GemeindevertreterInnen in NÖ (7. v. links), GF Mag. Johannes Broschek, gemdat NÖ (4. v. rechts), Präs. Bgm. Rupert Dworak, Verband der sozialdem. GemeindevertreterInnen in NÖ (1. v. rechts) mit Vertreterinnen und Vertretern der Marktgemeinden Pottenstein, Lichtenwörth und Hofstetten-Grünau.

gemdat Fachmesse ein voller Erfolg

Die traditionelle Fachmesse der gemdat Niederösterreich gab wieder Einblicke in Trends und Entwicklungen der kommunalen IT. Über 400 Besucherinnen und Besucher kamen nach Korneuburg, um sich Informationen und Impulse zu holen und sich ausführlich untereinander auszutauschen.

Inkrafttreten der EU-DSGVO domi- dard in Sachen Gemeindesoftware. entwicklungen präsentiert.

form DSdok für die Erfassung und ken. Zu den Gratulanten zählten Dokumentation aller Schritte rund ebenfalls HR Mag. Alfred Gehart, um die DSGVO stieß auf größtes In- Amt der NÖ Landesregierung, StR. teresse bei den Besuchern. Im Rah- Dir. Mag. Ewald Buschenreiter, Ver- lekom, Skyability und österreichimen ihrer Datenschutz-Initiative band der sozialdemokratischen Ge- sche Bundesforste waren ebenfalls bietet die gemdat auch eine umfangreiche Palette an Sicherheitslösungen und -services an, um ihre band der sozialdemokratischen Ge- machte am 18. April auch der Digi-Kunden vor Datenverlust und Cy-meindevertreterInnen in NÖ. berkriminalität zu schützen.

k5 Kommunalmanagement: Auszeichnungen für 3 Gemeinden

Durch die bevorstehende VRV 2015 fielen zuletzt wieder viele che k5 Kommunalmanagement, GIS rung auf.

nierten das Programm der diesjäh- Die Geschäftsleitung der gemdat Die neu entwickelte Web-Platt- Kommunalmanagement zu bedan- ßen. meindevertreterInnen in NÖ und hervorragend besucht. Präs. LA Bom. Rupert Dworak, Ver-

gramm

wurden rund um die Lösungsberei- derösterreichs durch Digitalisie-

Die Vorbereitungen auf die VRV Entscheidungen für einen Umstieg und E-Government wieder eine 2015 und das kurz bevorstehende auf k5, den neuen Österreich-Stan- Reihe von Neuerungen und Weiter-

Für die Besucher aus dem Bilrigen Kundenveranstaltung der holte die Vertreter der Marktge- dungsbereich präsentierte die gemdat Niederösterreich. Für diese meinden Pottenstein, Lichtenwörth gemdat die Schulsoftware edwin großen Herausforderungen liefert und Hofstetten-Grünau als 399., 2.0 web sowie innovative Produkte die gemdat nicht nur eine Reihe 400. und 401. k5-Anwender in Nie- des marktführenden Whiteboardvon Serviceleistungen und Schu- derösterreich vor den Vorhang, um Anbieters SMART für interaktives lungen, sondern auch intelligente sich mit diesem symbolischen Akt Lernen, die auch auf großes Inter-Weblösungen, die bei der Fachmes- stellvertretend bei allen Kunden esse hinsichtlich der Lösungspaletse im Frühjahr präsentiert wurden. für den gemeinsamen Erfolg von k5 te für den Businessbereich stie-

> Die Infostände der ausstellenden Partner EVN Geoinfo, Gisdat, BELI Infrastructure, Canon, A1-Te-

Im Rahmen der Fachmesse talisierungs-Bus des Landes Nie-Umfangreiches Ausstellungspro- derösterreich halt und zeigte aus erster Hand die Chancen für die Bei der dreitägigen Fachmesse Bewohner und die Wirtschaft Nie-

Kommunale Information



Das alles ist das Gemeindegebiet von Spillern: von der Donau bis zur Autobahn Auwald, jenseits der Autobahn der Ort.

Spillern, Bezirk Korneuburg

Ungebremstes Wachstum

Spillern wächst. Nicht erst seit ein paar Jahren, sondern seit Beginn der Aufzeichnungen im 19. Jahrhundert. Die Nähe zu Wien samt erstklassiger Verkehrsanbindungen sorgen nicht nur für einen steten Bevölkerungszuwachs, auch ein bunter Mix an mittelständischen Betrieben hat sich hier angesiedelt - und beschert dem Ort eine solvente Gemeindekasse.

1869 zählte Spillern keine 500 2.228 - plus rund 300 Zweitwohn- Bürgermeister Thomas Speigner EinwohnerInnnen. Heute sind es sitzerInnen. Tendenz steigend. (36), im Brotberuf Gebäudeverwal-





Bild l.: das repräsentative Rathaus. Bild o.: Bgm. Thomas Speigner bei einer Spieleveranstaltung für SchülerInnen.







1 Die Pfarrkirche 2 Die beliebten Open-Air-Konzerte im Marienhof veranstaltet die Gemeinde. 3 Toller Blick vom Kirchturm

ter bei einem Non-Profit-Unter- sehr schnell integrieren." nehmen, kennt die Gründe für das beständige Wachstum seiner Hei- schen aus der nahen Bundeshauptmatgemeinde: "Mit der Schnell- stadt nach Spillern. Speigner: "Zu häusern ist groß, leider hat die Gebahn ist man in 20 Minuten in uns kommen auch viele Waldviert- meinde kein Reservoir an eigenen Wien. Spillern hat also eine ausge- ler und sogar Menschen aus den Grundstücken. Aber sie regelt die zeichnete Verkehrsanbindung und Umlandgemeinden - weil bei uns Befriedigung der Nachfrage mit gemit der Donau-Au ein top Naher- die Preise noch leistbarer sind als zielten Umwidmungen. Aktuell holungsgebiet vor der Haustür.

Und wir sind eine lebenswerte können sich die Neuen bei uns hinzugekommen ist die Schönere mit günstiger Miete an Junge als

Dabei zieht es nicht nur Men- 40 neue Wohnungen. beim Rest in der Umgebung."

chen Zusammenhalt der Bewohner, nen 20 Jahren sind mehr als 200 herrschen wird. aber auch der einzelnen Vereine. Genossenschaftswohnungen ent-

Zukunft - die eröffnet im Herbst

Auch der Bedarf an Einfamiliensteht die Schaffung eines Sied-Dementsprechend blüht der lungsgebietes in der Größe von Gemeinde mit einem unqlaubli- Wohnungsbau: In den vergange- 10.000 m² an, wo dann Bauzwang

Die Gemeinde selbst hat 55 Jeder hilft jedem! Durch das tolle, standen. Partner: SG Neunkir- Wohnungen, die ganz kleinen (30zwischenmenschliche Klima im Ort chen, GEBES, SG Pielachtal. Neu 40 m²) werden nun renoviert und





Bild L.: Der Wohnbau in Spillern boomt seit Jahren. Bild r.: Bam. Thomas Speigner und Vizebam.in Christine Wessely mit dem Mobilitätspreis Niederösterreich vor der "Goldenen Kelle" verliehen für das Spillener Ortsentwicklungskonzept.





Startwohnungen auf Zeit verge- das großes Teilelager samt Ver- Beispiel sorat.

sicherlich auch ein Grund dafür, steller in Österreich. dass sich in der Marktgemeinde ei-Betrieben angesiedelt hat, die Das Budget im ordentlichen Haus- gen. Spillern gut 500 Arbeitsplätze be- halt beträgt aktuell 4,1 Millionen scheren. Und so sieht die Pendler- Euro, die Einnahmen aus der Kom- Projekt der Kleinregion "10 vor statistik aus - Auspendler: 950, munalsteuer rund 500.000 Euro. Wien") verkehrt in der warmen Einpendler: 450.

große Ersatzteil-Zentrallager des ein sattes Plus von 366.000 Euro. wieder nach Hause! französischen Autokonzerns PSA Gemeindekooperationen werden

Nachtbus ben. Für Senioren gibt es seit 2011 kaufsstelle des renommierten Wien/Schwedenplatz/Morzinplatz betreubares Wohnen mit 16 Wohn- Mähmaschinen Herstellers Claas - Stockerau. Den Nachtschwäreinheiten im Ort. Damit sind alle (50 Jobs), die Kalendermacher (60 mern kostet die Fahrt maximal Generationen in Spillern gut ver- Jobs), der Hauptfirmensitz von fünf Euro - auch wenn man die ge-Town & Country (20 Jobs), dem samte Strecke mit dem Nachtbus Die direkte Lage an der A22 ist drittgrößten Fertigteilhäuser-Her- unterwegs ist. Der Bus verkehrt in allen Nächten von Freitag auf Dementsprechend finanziell ge- Samstag und Samstag auf Sonntag ne Vielzahl von Klein- und Mittel- sund steht die Marktgemeinde da. sowie in den Nächten vor Feierta-

Und der Jugend-Shuttlebus (ein Der Rechnungsabschluss 2017 Jahreszeit und fährt die Jungen Die Leitbetriebe im Ort sind: das brachte - trotz Rücklagenbildung - der Region von Festl zu Festl und

Weitere Gemeindekooperationen (Peugeot, Citroen) mit 80/90 Jobs; in Spillern groß geschrieben. Zum gibt es in Sachen Müllentsorgung, bei der Versorgung mit Trinkwasser 125 Wohneinheiten) mit Fernwärund der Entsorqung von Abwasser. me versorgt.

aber nichts. "Obwohl sich die sind drei große Brocken: Erstens Euro." Räumlichkeiten der Bedienungs- die geplante Umwidmung der Wiemannschaft auf Spillener Gebiet sener-Siedlung mit 70.000 m² Volksschule bietet auch eine Nachbefinden, können wir hier keine Baugrund für Einfamilien-, Zweifa- mittagsbetreuung. Kommunalsteuer lukrieren!", är- milienhäusern und Genossen- Kids ab einem Jahr bietet die Gegert sich der Bürgermeister. Von schaftswohnbau, dann die Kinder- meinde eine Kinderstube an. einem anderen Kraftwerk hat Spil- gartenerweiterung um 500.000 lern jedoch wesentlich mehr: Im Euro. Baubeginn ist im Sommer, struktur im Ort noch gut in Jahre 2010 wurde durch die EVN Ziel Fertigstellung: Frühjahr 2019. Schuss. Es gibt eine praktische Ge-Wärme ein Biomasseheizwerk er- Wir haben derzeit zwei Kindergär- meindeärztin und einen Zahnarzt. richtet. In der ersten Ausbaustufe ten mit insgesamt vier Gruppen. Für die Nahversorgung zeichnet werden nun Gemeindezentrum, Die geplante Erweiterung betrifft der Adeq Markt der Familie Voglau-Kindergärten, Volksschule und ei- den Ausbau auf eine fünfte Gruppe er verantwortlich - die kümmert nige Wohnhäuser (insgesamt ca. an einem unserer zwei Standorte. sich mittlerweile schon seit 50 (!)

Und als drittes Großprojekt steht die dringend notwendige Sa-Im Süden des Ortes liegt der Was stehen denn in nächster nierung der Volksschule, die noch nördliche Teil des Kraftwerks Grei- Zukunft für Projekte an, Herr Bür- aus den 1970ern stammt, an. Gefenstein. Davon hat die Gemeinde germeister? Speigner: "Nun, das schätzte Kosten 2,5 bis 3 Millionen

> Apropos Kinderbetreuung: Die Und für

Übrigens ist die gesamte Infra-

Industrie-Nostalgie: eine ehem. Spiritusbrennerei 2 Spillern liegt an der Donau, da sind Zillen nicht weit... 3 Idylisch: Frühlingsboten im Auwald 4 Da war der ganze Ort auf den Beinen: prächtiger Feuerwehr-Festumzug











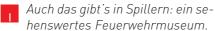












- 2010 hat die EVN Wärme ein Biomasseheizkraftwerk errichtet.
- ___ Sport wird in Spillern groß geschrieben. Das Ängebot ist breit.
- Kleinod mit dörflichem Charakter: die Heilandskirche.
- Gepflegte Anlage: der Golfplatz verfügt über 18 Löcher.
- Begeisterte Kids bei der Kindersicherheitsolympiade (Safety Tour).
- Die renommierte Firma CLAAS unterhält hier eine große Filiale.
- Austragungsort Spillern: Damen-Match Bayern M. vs. St. Pölten.









Jahren um die Lebensmittelversorgung im Ort.

sperrt, aber nun ist der Wirt im seinen Int. Au-Wandertag, wo an Gemeindezentrum Postpartner und zwei Tagen hunderte Teilnehmer die das funktioniert hervorragend. So- schöne Spillerne Au genießen. gar eine Bank samt Bankomat gibt es noch, obwohl die Bank Austria meinde immer ein Sommer-Open ihre langjährige "Monopolfiliale" Air (Pop, Rock, Jazz) im Marienhof. vor einem Jahr geschossen hat. Aber die Bank Austria ging - und stiert heuer in Spillern das große die Raika kam, ebenfalls mit Filiale Finale der Beach (Volleyball) Tour. und Bankomat. Der Bürgermeister schmunzelnd: "Das hat sich zeit- gibt es den großen Adventmarkt, lich überschnitten und für kurze bei dem immer alle Vereine mitma-Zeit hatten wir sogar zwei Bankfi- chen und dessen Erlös einem sozialialen."

Veranstaltungshighlights:

- + Bereits zum 43. Mal veranstal-Die Post hat zwar 2011 zuge- tete der Sportverein heuer Ende Mai
 - + Ende Juni veranstaltet die Ge-
 - + Und am 18./19. August ga-
 - + Ende November (heuer am 24.) len Zweck zukommt.

FACT-SHEET Spillern

Marktgemeinde im Bezirk Korneuburg, Weinviertel. Einwohner: 2.228, plus rund 300 Zweitwohnsitzer. Städtepartnerschaft mit Kanice in Tschechien (Vorort von Brünn). Fläche: 12,7 km² (davon 46% bewaldet, Donau-Augebiet), Seehöhe: 170m Gemeinderat (21 Mandate): 13 SPÖ, 5 ÖVP, 2 FPÖ, 1 Grüne Auszeichnungen: Goldene Kelle (2011, für ein Projekt von Mein Dein Unser Spillern); Fahrradfreundliche Gemeinde (2012); heuer wurde die Gemeindeverwaltung selbst vom Land als "Gesunder Betrieb" ausgezeichnet.

Besonderheiten: Nachtbus Wien-Stockerau; Jugend-Shuttlebus: verkehrt in der warmen Jahreszeit und fährt die Jungen der Region von Festl zu Festl und wieder nach Hause; selbstverwalteter Jugendtreff; betreubares Wohnen für Senioren; Biomasseheizwerk der EVN; 18-Loch-Golfplatz; Auteich zum Baden und Fischen; Beachvolleyplatz; Mitglied der Kleinregion "10 vor Wien" (umfasst die Gemeinden Bisamberg, Enzersfeld, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Korneuburg, Langenzersdorf, Leobendorf, Spil-

lern, Stetten, Stockerau)





Der KI Buch-Tipp Wie man auf dem Laufenden bleibt, ohne manipuliert zu werden

Nie zuvor verfügte die Menschheit über so viele Informationen wie heute. Noch nie war der Zugang zu Informationen leichter. Genau das bringt auch Probleme mit sich. Was ist richtig, was falsch? Wer belügt uns und warum?

Wie können wir Falschinformation schnell selbst entlarven? Was können wir tun, wenn wir selbst von Internetlügen oder Cybermobbing betroffen sind? Wer macht die Zeitung und wem gehört sie? Können uns Medien auch mit richtigen Zahlen belügen? Und wie verändern Fake News unsere Welt?

»Gegen Vorurteile. Wie du dich mit quten Argumenten gegen dumme Behauptungen wehrst« legen die Falter-Chefreporterin Nina Horaczek und der auf Wirtschaftsrecht spezialisierter Rechtsanwalt Sebastian Wiese Horaczek und Sebastian Wiese ernun einen kritischen Wegweiser durch die Medienwelt vor. Das Demokratie braucht informier- Buch ist aber auch ein eindring-

te Wähler. Nach ihrem Bestseller licher Appell, speziell an junge Leserinnen und Leser: Lasst euch nicht belügen – informiert euch!

> "Informiert euch! - Wie du auf dem Laufenden bleibst, ohne manipuliert zu werden" von Nina schien im Juni 2018 im Czernin Verlag. ISBN 978-3-7076-0632-4. 256 Seiten. Preis: € 19,-.

Geburtstagsfest für zwei rote Urgesteine

Hannes Androsch ein 80er, Karl "Charly" Blecha ein nicht weniger rüstiger 85er - Gründe genug für die SPÖ NÖ den beiden sozialdemokratischen Urgesteinen Ende April ein Geburtstagsfest im Kremser Kloster Und auszurichten. Androsch war nicht nur Finanzminister und Vizekanzler, sondern auch langjähriger Präsident des Arbeiter Samariterbunds. Und Blecha hatte in NÖ "meine politische Heimat. Von hier den beiden Jubilaren.



aus habe ich mit Bruno Kreisky Die Jubilare Androsch und Blecha (Mitte) mit LPV LH-Stv. Franz Schnabl Wahlen vorbereitet." Auch viele Ge- (2.v.r.) und einer Ternitzer Gratulantendelegation: Alt-Bgm. LAbg, a.D. Werner meindevertreterInnen gratulierten Feurer (l.), NÖ GW-Präsident Bgm. Rupert Dworak (2.v.l.) und Vizebgm. Neo-LAbg. Christian Samwald im Kremser Kloster Und.

Keine Angst vor dem Web 2.0

Sie bestimmen unser Leben immer stärker und sind für uns nicht nur Orte von (digitalen) Begegnungen sondern auch zunehmend Dokumentationstool für unser Leben. Und auch im politischen Feld werden sie und der richtige Umgang mit ihnen immer wichtiger: die sozialen Medien. VON MICHAEL KÖGL

dafür besonders gut eignen, weil damit viele Menschen erreicht werden können und auch Erfahrungswerte vorhanden sind, wie man mit ihnen umgeht. Somit sind Facebook mit rund 4 Millionen NutzerInnen 2017 und Instagram mit rund 2 Millionen jene Netzwerke, die sich besonders qut dafür eignen, politische Themen

rInnenstruktur, andererseits aber spannend. auch an den Funktionen, die eine riger umsetzbar machen.

Inhalte zu transportieren. Jene, schen drauf sind und das uns in letztlich im Kopf geblieben ist. die am weitesten verbreitet sind, etwa so dynamisch erscheinen Die Sache mit der Reichweite. sind zugleich auch die, die sich lässt, wie die ÖVP tatsächlich ist, Natürlich freut man sich, wenn der

zu spielen. Snapchat, ein Dienst nämlich gar nicht. Das heißt erreichen, die man erreichen über den Fotos versendet werden nicht, dass man diese Fotos qar möchte - einen Schritt braucht es können und der Kurznachrichten- nicht posten soll, aber die Mi- aber schon zuvor: jenen ins Web dienst Twitter hingegen spielen schung macht's und wenn sie das 2.0! Und den sollten wir dringend eher eine untergeordnete Rolle. bestimmende Element in unserem machen, ohne Angst dafür mit Das liegt einerseits an der Nutze- Feed sind, ist das nicht besonders Spaß.

Keine Angst vor Kreativität. politische Kampagne weit schwie- Menschen haben gern Spaß und lassen sich auch damit ansprechen Posten, aber richtig. Um auf so- und das heißt, dass wir dafür vielzialen Medien vorzukommen, ist leicht unseren eigenen Ernst ein es wichtig, Inhalte parat zu ha- Stück weit zurückstellen müssen. ben, die man transportieren Das heißt nicht, dass wir uns im möchte. Diese sollten abwechs- Modus absoluter Willenlosigkeit jelungsreich, kreativ und einpräg- dem Wahnsinn zuwenden müssen, sam sein und können Text, Stati- nur um aufzufallen, aber es heißt, stik, Bild oder Video sein - Haupt- möglicherweise, Dinge zu tun, die sache, sie erregen Aufmerksam- Menschen lustig finden und mit keit. Das bedeutet aber auch, dass denen sie sich identifizieren. Als man einen anderen Blick entwik- JG hatten wir im Landtagswahl-

Facebook, Snapchat, Insta - keln muss, was z.B. Fotos können kampf 2018 ein Video unseres wtf?!? Immer mehr Plattformen sollen. Eines soll es eher nicht Spitzenkandidaten, beim Fußballfinden sich online, die dafür ge- sein: das ewige Steh-und-lächel- spielen und das kann er wirklich nutzt werden können, politische Foto, auf dem viel zu viele Men- gar nicht, weshalb es den Leuten

Beitrag eine hohe Zahl an Gefällt mir-Angaben oder Teilungen hat, aber das sagt nicht automatisch viel über die Reichweite. Hier ist es sinnvoll, die Tools, die z.B. Facebook bei Seiten für Unternehmen zur Verfüqunq stellen, zu nutzen, weil sie nicht nur sehr genau Auskunft geben, sondern auch ermöglichen, jene Menschen zu

This page is powered by:









NÖ GVV-Bezirkskonferenzen

Neue Bezirksvorsitzende: Suchan-Mayr in Amstetten, Gastegger in Lilienfeld



BEZIRK AMSTETTEN (v.l.): Ulrike Königsberger-Ludwig, - BEZIRK LILIENFELD (v.l.): Marianne Fügl, Johann Gasteg-Alfred Buchberger, Kerstin Suchan-Mayr, Rupert Dworak. ger, Rupert Dworak, Albert Pitterle, Rudolf Pfeffer.



Mit 100% Zustimmung der Delegierten übernahm Mitte Mai die St. Valentiner Bürgermeisterin LAbq. Maq.a Kerstin Suchan-Mayr den NÖ GVV-Bezirksvorsitz vom Ennsdorfer Bürgermeister Alfred Buchberger, der dieses Amt nach elf Jahren zurückgelegt hatte - und für seine Verdienste von NÖ GVV-Präsident Rupert Dworak das Goldene Ehrenzeichen des Verbandes verliehen bekam.

"Alfred hat stets mit Herzlichkeit, Genauigkeit und Leidenschaft für unsere Gemeinden gearbeitet. Er ist ein Politiker mit Handschlagqualität, der die Grundwerte der Sozialdemokratie stets hochgehalten hat!", so Dworak.

Schon Ende Februar kam es bei der NÖ GVV-Bezirkskonferenz in Lilienfeld zu einem Wechsel an der Spitze: Bgm. Albert Pitterle aus Hainfeld übergab den Vorsitz an Bgm. Johann Gastegger aus St. Veit an der Gölsen. Zu dessen StellvertreterInnen wurden Marianne Fügl, Bgm. Rudolf Pfeffer und Bgm. Albert Pitterle gewählt.

Gewaltige Nachfrage



Schon zum dritten Mal hat der NÖ GVV zu einem Fußball-Großereignis einen handlichen Spielplan im Kreditkartenformat heraus gebracht. Der auffaltbare Kalender erwies sich auch heuer als top Werbemittel für die Ortsorganisationen, der NÖ GW konnte 30.000 Stück unter die Leute bringen. Nicht zuletzt auch wegen des überaus günstigen Preises von 25 Cent pro Stück.

Seniorenfreundliche Gemeinde 2019: Start einer Info-Kampagne

Die Ankündigungen der Bundesregierung verunsichern immer mehr BürgerInnen, vor allem ältere. Deshalb starten nun der NÖ Pensionistenverband und die NÖ Volkshilfe mit Unterstützung des NÖ GVV eine Kampagne, die über weiterhin verfügbare Sozialleistungen der öffentlichen Hand informiert.

Welche (Geld)leistungen der öf- meinde derzeit besonders interessie- weiß PVNÖ-Präsident Hannes Bauer: fentlichen Hand können meine Ge- ren, legen diese Themen fest und meindebürgerInnen in Anspruch vereinbaren dann die Termine. Diese sengeldes sollen die Menschen nehmen? Wie komme ich zu mehr Pflegegeld? Was kann ich tun, wenn ich glaube, dass ein Familienange- terInnen mit dabei sein und so vor cherung fallen - wo im Gegensatz höriger Demenz hat und gibt es fi- Ort mit den Menschen sprechen zur Notstandshilfe keine Pensionsnanzielle Unterstützung? Antwor- können. ten erhalten Interessierte ab Herbst bei der Info-Kampagne.

meindevertreterInnen sehen es als ureigenste Aufgabe den Menschen zeichnet. in ihren Gemeinden persönlich und direkt anzusprechen und ihnen zur Seite zu stehen, wenn sie Infos benötigen", so NÖ GVV-Präsident Rupert Dworak, "Ich bin zuversichtlich, dass unsere Gemeinden diese Kampagne aktiv unterstützen. In Minderheitsgemeinden können sich GemeindevertreterInnen auch gerne tenverfügung und Erbschaften als ,Seniorenfreundliche Initiative' beteiligen."

Ablauf Auszeichnung "Seniorenfreundliche Gemeinde bzw. Initiative". Die MitarbeiterInnen der VHNÖ besprechen mit den Vorsitzenden des PVNÖ, welche Themen in der Ge-

2019 drei Vorträge abhalten, werden cherung eine völlige Vermögenslo-"Die sozialdemokratischen Ge- im Herbst als "Seniorenfreundliche sigkeit, bei einem Schonvermögen Gemeinde bzw. Initiative" ausge- von rd. € 4.000, voraus, um Min-

ferenten und Broschüren zur Verfü- Entscheidendes verschwiegen oder qunq qestellt:

- Pflegegeld
- Demenz
- Gedächtnistraining
- Seniorensicherheit
- Vorsorgevollmacht, Patien-
- Angebote der Volkshilfe NÖ und 24-Stunden-Betreuung
- Mindestsicherung, standshilfe, Hilfsfonds

"Gerade Ältere werden durch die Ankündigungen der Bundesregierung immer wieder verunsichert",

"Nach dem Auslaufen des Arbeitslowerden dann mit dem NÖ GVV abge- künftig nicht in die Notstandshilfe stimmt, damit die Gemeindevertre- kommen, sondern in die Mindestsizeiten angerechnet werden. Auch Alle Gemeinden, die bis Sommer setzt der Anspruch auf Mindestsidestsicherung beantragen zu kön-Zu folgenden Themen werden Re- nen. Da wird von der Regierung nicht mit allen Konsequenzen darqestellt."

> Vor allem bei Themen rund um Pflege ist die Volkshilfe seit vielen Jahrzehnten Partnerin der Gemeinden. "Wir bringen gerne unsere Fachexpertise ein", so VHNÖ-Präsident Ewald Sacher, "wir unterstützen bei der Pflegegeldstufenerhö-Not- hung ebenso wie bei anderen Themen, die den Menschen wichtig sind, wie Beratung über Dienstleistungen, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung."







Der Gemeinde-Rat





von Mag.a Sabine Blecha Juristin des Verbandes

tenschutz durchzusetzen.

Rechtslage mussten auch die Kom- pier gespeichert. Hat man sich ei- man ergriffen hat. munen ihren Umgang mit persönli- nen Überblick verschafft, war ein Checklisten und Schulungstermine tungsregistermeldung häuser nun wirklich aufrüsten?

blick über die gespeicherten und Antwort geben können.

TEIL 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Aufrüsten im Rathaus

Endlich einheitliche Datenschutzregeln auf dem aktuellen Stand der Technik innerhalb der EU. Was Datenschützer freut, hat manche Rathausverwaltung in den vergangenen Wochen ins Schwitzen gebracht, denn auch die Gemeinden mussten ihre Datenschutzstandards überprüfen.

Am 25. Mai 2018 war also "D- verarbeiteten personenbezogenen

Umsetzung technisch - organi-Day": Alle Datensammler werden Daten zu verschaffen, die bereits satorischer Maßnahmen. Aus dem ab nun stärker in die Pflicht ge- am Gemeindeamt existieren. Kom- Verarbeitungsverzeichnis ergeben nommen und müssen mehr infor- munale Daten werden meist in ei- sich, welche Schutzmaßnahmen zu mieren, Privatpersonen haben es nigen verschiedenen EDV-Program- treffen sind. Diese sollten auch ab sofort leichter, ihr Recht auf Da- men (z.B. Buchhaltung, E-Mail- wirklich umgesetzt werden, denn Programm, Datenbanken, Excel Ta- man muss nun explizit beschrei-Mit der neuen, verschärften bellen etc.) und auch noch auf Pa- ben, welche Schutzmaßnahmen

Die DSGVO verpflichtet demnach chen Informationen prüfen. Die Verzeichnis der Verarbeitungstätig- alle Verarbeiter von personenbezo-Gemeinde muss nun dokumentiert keit zu erstellen. Bisher mussten genen Daten, insbesondere organiwissen, was sie mit den Daten tut. die Gemeinden eine Datenverarbei- satorische sowie technische Maßmachen. nahmen zu treffen, um die Gestapeln sich seit Wochen auf den Jetzt müssen sie selbst das Verar- heimhaltung der zu verarbeitenden Schreibtischen, die DSGVO ist Dis- beitungsverzeichnis führen, die personenbezogenen Daten zu gekussionsthema in Gemeindestuben Gemeinden müssen wissen, welche währleisten. Abhängig von der vorund bei kommunalen Verbänden. Daten sie verarbeiten, zu welchem handenen IT-Infrastruktur (bzw. Wie stark die Auswirkungen der Zweck und an wen die Daten wei- der Frage, ob die Gemeinde selbst neuen Datenschutzverordnung tat- tergegeben werden. Dieses Verfah- die IT-gestützte Verarbeitung besächlich sein werden, ist schwer zu rensverzeichnis stellt daher das treibt oder ein kommunalen ITprognostizieren bzw. auch die Fra- Herzstück der Dokumentation für Dienstleister) und von bereits vorge, ob "genug getan wurde" in der die DSGVO dar. Darin werden zum handenen IT-Security-/ Informati-Vorbereitung auf den Stichtag. Kla- Beispiel alle Datenverarbeitungen, ons-sicherheitsmaßnahmen sind re Aussagen der Datenschutzbehör- die Kategorien der verarbeiteten daher verschiedene Implementiede zu der Qualität der geforderten Daten sowie alle Verarbeitungs- rung von Mindestabsicherungs-Leistungen (zB. Verarbeitungsver- zwecke und die dazugehörigen maßnahmen von Nöten wie etwa zeichnis) fehlen, ebenso wie Juditechnischen und organisatorischen Zugriffskontrolle (zB. Passwörter), katur bzw. richtungsweisende Prä- Maßnahmen zum Schutz dieser Da- Schutz vor unautorisierter Datenzedenzfälle. Wo mussten die Rat- ten eingetragen. Das ist wichtig, nutzung und Datenverlust, Endgedenn wenn ein Bürger nun wissen rätesicherheit (Zugriffsregelung, Verzeichnis der Verarbeitungstä- will, welche seiner Daten gespei- Benutzerrechte, Virenscanner), Fitigkeit. Am wichtigsten war sicher- chert sind, dann muss die Gemein- rewalls, Schutz Gemeindenetz/LAN lich, sich zu allererst einen Über- de innerhalb eines Monats eine gegenüber Internet, Gemeinde WLAN, Gäste-WLAN und HotSpots,



Remotezugriff (VPN) und Fernwar-Sicherungskonzept (Backup/Recoräte (Smartphone, Laptop).

die DSGVO ebenfalls für IT basiesteuerung, male" Office-IT-Anwendungen aus- zu erfolgen hat. qesetzt.

Personengefährdungen kommen.

rende Steuerungssysteme gilt, die wird (Überwachung der Einhaltung sourcen zur Verfügung stehen. in Gemeinden oft eingesetzt wer- der datenschutzrechtlichen Vorden. Zur automatisierten Steue- schriften, Schulung und Sensibili- meister hat das Recht, sich bei ihm rung von Infrastruktur werden ver- sierung der Gemeindebediensteten über seine Tätigkeit zu informiemehrt industrielle Steuerungssy- für datenschutzrechtliche Themen, ren, wobei der Datenschutzbeaufbzw. Steuerungs- und laufende Überprüfungen). Er arbei- tragte nur insoweit Informationen Überwachungssysteme in unter- tet im Bereich seiner Aufgaben als erteilen muss, als es mit seiner Unschiedlichsten Bereichen einge- Datenschutzbeauftragter weisungs- abhängigkeit bzw. Weisungsfreiheit setzt. Beispiele dafür sind im Be- frei, und kann intern oder extern vereinbar ist, er ist zur Verschwiereich der Ver-/Entsorgungsinfra- besetzt werden. Externe Möglich- genheit verpflichtet und auch bestruktur die Bereiche Trinkwasser- keiten sind zB. Anwälte, die gem- rechtigt. versorgung, Abwasserentsorgung dat oder Verbände, ein Daten-(Steuerung von Pumpwerken, Klär- schutzbeauftragter für mehrere Ge- schutzbeauftragten sind zu veröfanlagen), Photovoltaik-Systeme, meinden bietet sich eigentlich in fentlichen und der Datenschutzbe-Ortsnah- und Fernwärmesysteme, dieser Frage an. Allerdings geben hörde bekannt zu geben. Die Da-Heizungs- und Solaranlagensteue- weder die DSGVO noch der österrei- tenschutzbeauftragten im öffentlirungen. Durch die vermehrte Ver- chische Gesetzgeber genauere Vor- chen Bereich - so auch jene der bindung der Steuerungssysteme aussetzungen für die Bestellung ei- Gemeinden - sollen einen regelmämit dem Internet für eine Fern- nes gemeinsamen Datenschutzbe- ßigen Erfahrungsaustausch mitein-Fernüberwachung, auftragten vor. Es wird lediglich ander pflegen, vor allem im Hin-Handy-App-Zugriff und auch Fern- darauf verwiesen, dass die Bestel- blick auf die Gewährleistung eines wartung, sind diese Systeme den lung unter Berücksichtigung der einheitlichen gleichen Gefahren, wie auch "nor- Organisationsstruktur und Größe dards.

Bei Angriffen auf die Steue- das Datenschutzkonzept und die pflichten, die durch die geänderte rungssysteme (aus dem Internet, aktuellen Abläufe in der Gemein- Rechtslage seitens der Gemeinde durch Schadsoftware im lokalen destube überprüfen und die Mitar- gegenüber betroffenen Bürgern be-Netz von Fremdgräten) kann es zu beiter im Gemeindeamt bei den nö- stehen, bedingen ebenfalls neue empfindlichen Störungen für die tigen Umstellungen beraten und Abwicklungsprozesse. Anlagen und/oder Beeinträchti- begleiten. Er ist auch für die Zuschutzbehörde zuständig und muss unserer Serie zur DSGVO geben.

Weisungsfreier Datenschutzbe- Fachwissen auf dem Gebiet des Datungszugänge, Ausfallssicherheit- auftragter. Zwingend bis 25. Mai tenschutzrechts und der Datenwar auch ein Datenschutzbeauf- schutzpraxis besitzen. Er muss davery), E-Mail-Sicherheit, Mobilge- tragter zu bestellen, der für Be- her frühzeitig in alle datenschutzschwerden zuständig ist, die Mitar- relevanten Themen der Gemeinde Nicht zu vergessen ist auch, dass beiter schult und darauf achtet, eingebunden werden, es müssen dass die Richtlinie eingehalten ihm auch die entsprechenden Res-

Der Gemeinderat bzw. Bürger-

Die Kontaktdaten des Daten-Datenschutzstan-

Betroffenenrechte. Die neuen Der Datenschutzbeauftragte soll Informations- und Mitteilungs-

Mehr über diese Betroffenengungen der Bevölkerung bis hin zu sammenarbeit mit der Daten- rechte wird es im nächsten Teil

Der Gemeinde-Rat



von Mag. Reinhold Walter Merkur Treuhand Steuerberatung GmbH www.merkurtreuhand.at

Februar 2010 ging die erste Bit- coin-Automaten erwerben. coin-Wechselstube online. Die erste

setzlichen Zahlungsmittel, da sie gend veranlagt (zB. wenn Bitcoins nicht von einer Zentralbank ausge- an private Personen oder auf Han- Erwerbes von Kryptowährungen. geben werden. Da es sich um eine del mit Kryptowährungen speziali- ist der Anschaffungszeitpunkt des rein digitale Währung handelt, exi- sierte Unternehmen verliehen werstieren auch keine Banknoten oder den und man als Gegenleistung da-Münzen. Die Menge an Bitcoin ist für anteilig zusätzliche Einheiten schiedenen Kryptowährungen ist auf 21 Millionen Einheiten be- von Bitcoins erhält), so liegen Einschränkt.

für die Aufbewahrung und Verwalgen, da kein Bankgeschäft zugrungen eine Veräußerung von Wirtschaftstung seiner Bitcoins auch eine vir- de liegt. tuelle Geldbörse (Bitcoin Wallet), die mit einem persönlichen Pass- gend veranlagt werden, stellen lt. kosten ist der gemeine Wert des jewort verschlossen bzw. verschlüs- BMF Wirtschaftsgüter iSd. § 27 selt wird. Wird das Passwort ver- Abs. 3 EStG dar, deren realisierte tes anzusetzen. gessen, so kann man auch nicht Wertänderungen dem Sondersteumehr auf die im Wallet gespeicher- ersatz von 27,5 % unterliegen. ten Bitcoins zugreifen.

Bitcoins erwirbt man entweder veranlagt, ist die Veräußerung nur schaftsgüter, die entweder im Andurch Kauf (Bitcoin-Händler, On- dann steuerlich relevant, wenn der lage- oder im Umlaufvermögen line-Börsen wie z. B. www.bitpan- Zeitraum zwischen der Anschaf- auszuweisen sind. Die Frage, ob es da.com oder www.bitcoinbon.at), fung und Veräußerung nicht länger sich dabei um Anlage- oder Umals Gegenleistung für Warenver- als ein Jahr ist. In diesem Fall liegt laufvermögen handelt richtet sich käufe bzw. für die Erbringung von ein Spekulationsgeschäft iSd. § 31 danach, ob die Kryptowährungen

Die steuerliche Behandlung von Bitcoin und anderen Kryptowährungen (digitale Währungen)

Bitcoin zählt neben den weniger bekannten digitalen Währungen wie Ethereum, Ripple, Litecoin oder Dash zu den sogenannten Kryptowährungen (Internetgeld, virtuelles Geld). Nachfolgend sollen nun die wichtigsten ertrags- und umsatzsteuerlichen Bestimmungen im Zusammenhang mit Kryptowährungen dargestellt werden.

Erstmals wurde die Kryptowäh- Dienstleistungen oder auch als Ge- EStG vor. Als Einkünfte sind der rung Bitcoin im Jahre 2008 in Dogenleistung für die Zurverfügung- Unterschiedsbetrag zwischen dem kumenten beschrieben. Im Jänner stellung der eigenen Rechnerlei- Veräußerungserlös einerseits sowie des Jahres 2009 wurde zum ersten stung (Bitcoin-Mining). Weiter den Anschaffungskosten und den Mal ein Bitcoin getauscht und im kann man Bitcoins auch über Bit- Werbungskosten andererseits anzu-

Bitcoin-Zahlung fand im Mai 2010 von Kryptowährungen im Privat- rif. Sie bleiben jedoch steuerfrei, vermögen. Werden Kryptowährun-Kryptowährungen sind keine ge- gen im Privatvermögen zinstra- jahr EUR 440,00 nicht übersteigen. künfte aus Kapitalvermögen vor, Jeder Bitcoin-Besitzer benötigt die der Tarifbesteuerung unterlie- sowohl eine Anschaffung als auch

Kryptowährungen, die zinstra-

setzen. Spekulationsgewinne un-Ertragsteuerliche Behandlung terliegen dem Einkommensteuertawenn sie insgesamt im Kalender-

Im Falle eines unentgeltlichen Rechtsvorgängers maßgebend.

Bei einem Handel zwischen verjedoch zu beachten, dass hier ein Tauschvorgang vorliegt, bei dem gütern realisiert wird. Als Veräußerungspreis bzw. als Anschaffungsweils hingegebenen Wirtschaftsgu-

Ertragsteuerliche Behandlung von Kryptowährungen im Betriebs-Werden Kryptowährungen im vermögen. Bitcoins sind unkörper-Wie kommt man an Bitcoins? Privatvermögen nicht zinstragend liche, nicht abnutzbare Wirt-



weis im Anlagevermögen) oder nicht (Ausweis im Umlaufvermögen).

Bewertet werden Kryptowährungen mit ihren Anschaffungskosten, wobei Anschaffungsnebenkosten Außerdem sind bei bilanzierenden iSd. § 23 Abs. 1 EStG vor. Unternehmen die maßgeblichen mensqesetzbuches (UGB) zu beachten. Dabei können sich bei der Bewertung steuerlich wirksame Ab- bei werden alle, innerhalb des lungsmitteln zu Bitcoin und umgeschreibungen bzw. Zuschreibungen Netzwerkes in einem bestimmten kehrt. Obwohl Bitcoin kein gesetzergeben.

währungen wie sonstige betriebliche Wirtschaftsgüter zu behan- von ihm in ein virtuelles Konten- kehrt nach Rechtsprechung des deln. Daraus resultierende Ein- buch ("Blockchain") eingetragen. EuGH eine steuerfreie Tätigkeit künfte sind daher zum Tarif zu versteuern bzw. voll als Betriebsaus- der Blockchain angehängt. Diese gabe abzugsfähig.

beachten, dass bei realisierten sehbar. Wertänderungen bei zinstragend veranlagten Kryptowährungen der Miner als Entlohnung eine gewisse gleich zu behandeln wie andere Sondersteuersatz von 27,5 % zur Anzahl von Bitcoins (Bitcoin- Lieferungen und sonstige Leistun-Anwendung kommt.

mit Kryptowährungen. § 23 Abs. 1 - die Einnahmen aus der gewerbli- steht. Dabei bestimmt sich die Be-EStG definiert Einkünfte aus Ge- chen Tätigkeit darstellen. Nach messungsgrundlage nach dem Wert werbebetrieb als "Einkünfte aus ei- Abzug der Betriebsausgaben wie des Bitcoins. ner selbständigen, nachhaltigen Stromkosten, Geräteabschreibung, Betätigung, die mit Gewinnabsicht etc. ergeben sich daraus die zum ning keinen identifizierbaren Leiunternommen wird und sich als Tarif zu versteuernden Einkünfte stungsempfänger gibt (unbestimm-Beteiligung am allgemeinen wirt- aus Gewerbebetrieb. schaftlichen Verkehr darstellt,

Geschäftsbetrieb zu dienen (Aus- schaft noch als selbständige Arbeit ware, fallen auch sehr hohe Eneranzusehen ist".

Was versteht man unter Bitcoinrung aller Nutzer im Netzwerk vom Aussagen: Miner zur Verfügung gestellt. Da-Jeder neu geschaffene Block wird dar.

wenn die Betätigung weder als intensiv. Neben den hohen An- der Umsatzsteuer.

dazu bestimmt sind, dauernd dem Ausübung der Land- und Forstwirt- schaffungskosten für die Hardgiekosten an. Aus diesem Grund Wird aktives Mining daher selb- und auch wegen der großen Konständig, nachhaltig, mit Gewinner- kurrenz schließen sich immer mehr zielungsabsicht und durch die Be- Miner zu Mining-Pools zusammen teiligung am allgemeinen wirt- um ihre Rechenkapazität zu bünschaftlichen Verkehr ausgeübt, deln und auf diese Weise schneller ebenfalls zu berücksichtigen sind. liegt eine gewerbliche Tätigkeit und effizienter Bitcoin-Mining betreiben zu können.

Umsatzsteuer. Auf Basis der Bewertungsvorschriften des Ein- Mining? Beim Bitcoin-Mining wird Rechtsprechung des europäischen kommensteuergesetzes (EStG) bzw. Rechenleistung zur Verarbeitung Gerichtshofes (EuGH) ergeben sich bei Gewinnermittlern nach § 5 von Bitcoin-Transaktionen sowie hinsichtlich der Kryptowährung EStG zusätzlich jene des Unterneh- zur Absicherung und Synchronisie- Bitcoin folgende umsatzsteuerliche

Umtausch von gesetzlichen Zah-Zeitraum stattgefundenen Transak- liches Zahlungsmittel ist, stellt das Ertragsteuerlich sind Krypto- tionen in einer Liste ("Block") ge- Umtauschen von gesetzlichen Zahspeichert, vom Miner bestätigt und lungsmittel zu Bitcoin und umge-

Verwendung von Bitcoin für die enthält somit alle Transaktionen Bezahlung von Lieferungen und Bei natürlichen Personen ist zu und Details und ist für jeden ein- sonstigen Leistungenn. Lieferungen und sonstigen Leistungen, die Für diese Tätigkeit erhält der in Bitcoin bezahlt werden, sind Transaktionsgebühr), welche – um- gen, deren Entgelt in gesetzlichen Gewerbliche Einkünfteerzielung gerechnet zum aktuellen Tageskurs Zahlungsmitteln (zB. EURO) be-

> Mining. Da es beim Bitcoin-Miter Empfängerkreis) unterliegt die-Bitcoin-Mining ist sehr kosten- ses lt. EuGH Rechtsprechung nicht

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Verein Information für sozialdemokratische Gemeinden in NÖ, Hans Czettel Platz 1, 2630 Ternitz

Präsident: Bgm. Rupert Dworak

Redaktion: Europaplatz 5, 1. Stock, 3100 St. Pölten Chefredaktion: Hellfried Mayer (hmayer@gvvnoe.at)

Fachbeiträge dieser Ausgabe: Mag.a Sabine Blecha, Mag. Reinhold Walter Anzeigenannahme: Franz Schmucker, 0681 1070 7750, 4fast@kpr.at

Druck: Mangold & Kovac